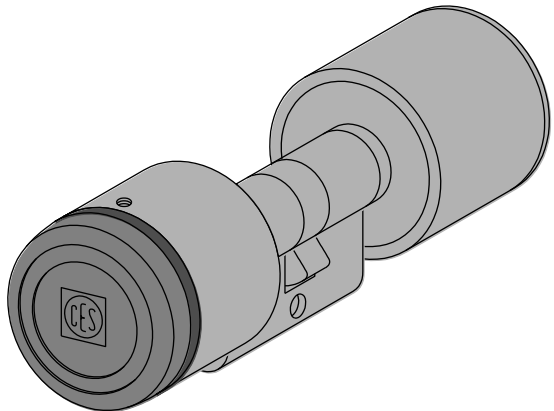


Elektronischer Doppelknauf- Zylinder OMEGA 815 DK-M

Montage- und Bedienungsanleitung



Original Montage- und
Bedienungsanleitung
Version 1.61, 03/2013

Vorwort

Diese Gebrauchsanleitung hilft Ihnen bei der Montage und dem

- bestimmungsgemäßen,
- sicheren und
- vorteilhaften

Gebrauch des Elektronischen Doppelknauf-Zylinders
OMEGA 815 DK-M, kurz Schließzylinder genannt.

Jede Person, die diesen Schließzylinder

- programmiert,
- bedient oder
- entsorgt,

muss den vollständigen Inhalt dieser Gebrauchsanleitung zur Kenntnis genommen und verstanden haben.

Bewahren Sie diese Gebrauchsanleitung immer in der Nähe des Schließzylinders auf.

Gestaltungsmerkmale

Verschiedene Elemente der Gebrauchsanleitung sind mit festgelegten Gestaltungsmerkmalen versehen. So können Sie leicht unterscheiden, ob es sich um

normalen Text,

- Aufzählungen, oder
- ▶ Handlungsschritte

handelt.



Tipps mit diesem Symbol enthalten zusätzliche Informationen zum wirtschaftlichen Gebrauch des Schließzylinders.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort 2

Gestaltungsmerkmale..... 2

Zu Ihrer Sicherheit 5

 Grundlegende Sicherheitshinweise 5

 Hinweise zum Umgang mit Batterien 8

 Erläuterung der Gefahrenhinweise 9

 Bestimmungsgemäßer Gebrauch 10

 Ausführungen 10

 Hersteller 10

 Service..... 10

 CE-Konformitätserklärung..... 11

Einführung..... 12

 Beschreibung 12

 Optionale Master-Medien 14

 Programmierung mit OMEGA-Software 16

 Systembestandteile 18

 Funktionen der Varianten 19

 Lieferumfang 20

Schließzylinder in ein Türschloss einbauen 22

 Schließzylinder auspacken 23

 Montagehinweis Zylinder 24

 Lesemodul ausbauen 25

 Außenknauf vom Zylinderkörper lösen..... 29

 Zylinderkörper montieren 30

 Außenknauf am Zylinderkörper befestigen 34

 Lesemodul in den Außenknauf einbauen 36

Türschloss betätigen	40
Richtige Türbetätigung	40
Transporthinweise.....	45
Batterie des Schließzylinders wechseln	46
Verlust eines Master- oder Schließmediums	53
Notöffnung	54
Pflege	58
Wartung	58
Ersatzteile	58
Fehler beseitigen	59
Entsorgen	60
Technische Daten	61
Erläuterung wichtiger Begriffe	63
Übersicht über die Signale.....	64
Hinweise zur Herstellergewährleistung	67

Zu Ihrer Sicherheit

Grundlegende Sicherheitshinweise

Befolgen Sie alle Warnungen und Hinweise in dieser Gebrauchsanleitung, wenn Sie den Schließzylinder montieren, programmieren und verwenden. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung immer in der Nähe des Schließzylinders auf.



Achten Sie darauf, dass Sie immer die aktuellste Version dieser Anleitung benutzen. Aktualisierte Versionen finden Sie unter www.ces.eu.

Um Verletzungs- und Lebensgefahren zu vermeiden, müssen Sie die folgenden Sicherheitshinweise befolgen:

Lebensgefahr

- Personen können in Gefahrensituationen die Tür nicht öffnen und verletzt oder getötet werden. Verwenden Sie den Schließzylinder nicht für Türen mit Anti-Panik-Funktionen, wie z. B. Fluchttüren, in denen ein Knaufzylinder nicht zugelassen ist.
- Verwenden Sie den Schließzylinder nur für Türschlösser, bei denen Knaufsysteme erlaubt sind. In Zweifelsfällen wenden Sie sich an den Hersteller der Tür oder des Türschlosses und stellen Sie sicher, dass der Schließzylinder für Ihr Türsystem geeignet ist.

Explosionsgefahr

- Stromführende Teile des Schließzylinders können eine Explosion auslösen. Verwenden Sie den Schließzylinder nicht in explosionsgefährdeten Bereichen.

Erstickungsgefahr

- Lassen Sie Ihre Kinder nicht mit Verpackungsfolien und Plastiktüten spielen. Kinder können diese über den Kopf ziehen und daran ersticken.

Vergiftungsgefahr

Kinder können Kleinteile wie Batterien oder Schrauben verschlucken. Bewahren Sie den Schließzylinder für Kinder unzugänglich auf.

Gefahr von Sachschäden

Um Sachschäden zu vermeiden, befolgen Sie die folgenden Sicherheitshinweise:

- Überlassen Sie Reparaturarbeiten stets qualifiziertem Fachpersonal.
- Verwenden Sie nur von CESTronics empfohlenes Zubehör und Ersatzteile.
- Verwenden Sie zur Befestigung des Zylinders keine Bohrmaschine oder Akkuschauber.
- Verwenden Sie nur das zugehörige Werkzeug zum Öffnen des Zylinders.
- Stellen Sie bei der Montage sicher, dass Schloss und Beschlag in einem einwandfreien Zustand sind. Fehlfunktionen des Schlosses können die Funktion des Zylinders beeinträchtigen.
- Stellen Sie sicher, dass der Zylinder bei der Montage klemmfrei und ohne Gewaltanwendung durch die PZ-Lochungen von Beschlag und Schloss eingeführt werden kann. Ist das nicht möglich, richten Sie Schloss und Beschlag zueinander, um ein Verklemmen und Verbiegen des Zylinders bei der Befestigung zu vermeiden.
- Verwenden Sie keine Schmiermittel oder Öle für den Schließzylinder.
- Lassen Sie den Schließzylinder nicht auf den Boden, auf harte Unterlagen oder Gegenstände fallen.

- Schützen Sie die elektronischen Bauteile des Elektronikzylinders vor Wasser und anderen Flüssigkeiten.
- Verwenden Sie den Innenknauf des Schließzylinders nicht im Außenbereich.
- Der Schließzylinder enthält hochempfindliche elektronische Bauteile, die durch elektrostatische Aufladung beschädigt oder gestört werden können. Demontieren Sie den Schließzylinder deshalb nicht in Räumen mit elektrostatischer Aufladung.

Gefahr durch klimatische Einflüsse

- Verwenden Sie den Schließzylinder nicht in korrosiver Atmosphäre (Chlor, Ammoniak, Kalkwasser).
- Verwenden Sie den Schließzylinder nur in Räumen, in denen die Luftfeuchtigkeit weniger als 95 % beträgt.
- Verwenden Sie den Schließzylinder nicht in Räumen mit hoher Staubbildung.
- Verwenden Sie den Schließzylinder nicht in der Nähe von Wärmequellen.
- Setzen Sie den Außenknauf nur Temperaturen von – 25 °C bis + 70 °C aus.
- Setzen Sie den Innenknauf nur Temperaturen von 0 °C bis + 50 °C aus.

Funktionsstörungen

- Sie dürfen die Leseinrichtungen des Zylinders nicht mit metallischen Materialien abdecken.

Hinweise zum Umgang mit Batterien

- Halten Sie Batterien von Kindern fern. Falls eine Batterie verschluckt wurde, suchen Sie umgehend einen Arzt auf.
- Legen Sie grundsätzlich nur neue Batterien ein. Benutzen Sie nie alte und neue Batterien zusammen.
- Mischen Sie die Batterietypen nicht. Ersetzen Sie die Batterien nur durch denselben oder einen gleichwertigen Typ.
- Prüfen Sie vor dem Einlegen der Batterien, ob die Kontakte im Gerät und an den Batterien sauber sind. Reinigen Sie diese gegebenenfalls.
- Achten Sie beim Einlegen der Batterien auf die richtige Polarität (+/-).
- Versuchen Sie niemals, Batterien wieder aufzuladen. Es besteht Explosionsgefahr!
- Schließen Sie Batterien nicht kurz.
- Lagern Sie Batterien an einem kühlen, trockenen Ort. Direkte starke Wärme kann die Batterien beschädigen. Setzen Sie Ihre batteriebetriebenen Geräte daher keinen starken Hitzequellen aus.
- Werfen Sie Batterien nicht in Feuer.
- Wenn Sie Ihre Geräte für längere Zeit nicht benutzen, nehmen Sie die Batterien heraus.
- Nehmen Sie ausgelaufene Batterien sofort aus dem Gerät. Reinigen Sie die Kontakte, bevor Sie neue Batterien einlegen. Es besteht Verätzungsgefahr durch Batteriesäure!
- Entfernen Sie leere Batterien sofort aus dem Gerät.
- Führen Sie leere Batterien dem Batterie-Recycling zu.

Erläuterung der Gefahrenhinweise

In der Montage- und Bedienungsanleitung finden Sie folgende Kategorien von Gefahrenhinweisen:



VORSICHT

Hinweise mit dem Wort **VORSICHT** warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise leichte bis mittlere Verletzungen auftreten.



WARNUNG

Hinweise mit dem Wort **WARNUNG** warnen vor Gefährdungen, bei denen möglicherweise mittlere bis tödliche Verletzungen auftreten.

Hinweise



HINWEISE

Hinweise warnen vor Sach- oder Umweltschäden.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Der Schließzylinder dient zum Ent- und Verriegeln von Türen mit Schlössern, bei denen Knaufsysteme erlaubt sind. Er ist ausschließlich für diesen Zweck bestimmt und darf nur dafür verwendet werden. Der Schließzylinder darf nicht zur Türbetätigung verwendet werden.

Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Die CESTronics GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.

Ausführungen

Diese Montage- und Bedienungsanleitung gilt nur für:

- **CEStronics Schließzylinder OMEGA 815DK-M**

Hersteller

Der Hersteller des Schließzylinders ist:

CEStronics GmbH
Friedrichstr. 243
42551 Velbert
Tel: +49 (0) 2051-204-0
Fax: +49 (0) 2051-204-105
www.ces.eu

Service

Für Unterstützung im Servicefall setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachpartner in Verbindung.

CE-Konformitätserklärung

CEStronics
Electronic Security Systems



CE-Konformitätserklärung

Wir, der Hersteller

CEStronics GmbH
Electronic Security Systems
Friedrichstraße 243
D-42551 Velbert
Germany
Phone: +49(0)2051 204-444
Fax: +49(0)2051 204-245

erklären hiermit in alleiniger Verantwortung, dass die Produkte

Bezeichnung: **Elektronischer Schließzylinder**
Type: **OMEGA Mifare**
Artikelbezeichnung: **815DK-M, 715DK-M und 615DK-M, in allen Varianten und Bauformen**

allen einschlägigen Bestimmungen nachfolgend aufgeführter Richtlinien entsprechen:

1999/5/EC	R&TTE-Richtlinie
2004/108/EC	Richtlinie Elektromagnetische Verträglichkeit
2006/95/EC	Niederspannungsrichtlinie

Angewendete Normen:

EN 300 220-1 V2.2.1 (2006-04)
EN 300 220-2 V2.1.2 (2006-04)
EN 300 330-1 V1.5.1 (2006-04)
EN 300 330-2 V1.3.1 (2006-04)
EN 301 489-1 V1.8.1 (2008-04)
EN 301 489-3 V1.4.1 (2002-08)
EN 60950-1 (2006-11)

Eine technische Dokumentation zu den Produkten ist vollständig beim Hersteller vorhanden.
Die zu den Produkten gehörende Benutzerinformation liegt vor.

Velbert, 28.07.2009


Dipl.-Ing. Richard Rackl
- Geschäftsführer -

CEStronics GmbH
Friedrichstraße 243 D-42551 Velbert
Telefon (02051) 204-0 Fax (02051) 204-105
E-Mail info@ces-tronics.de
Internet www.ces.eu

Bankverbindung:
Deutsche Bank
(BLZ 330 700 90) Kto. 4703088
Geschäftsführer:
Eckhart Lepien, Dipl.-Ing. Richard Rackl

Sitz der Gesellschaft: Velbert
Registergericht: Amtsgericht Wuppertal
Register-Nr.: HRB 18895
U.Nr.: 4046437000204
USt-IdNr.: DE 814236458

Zertifizierung nach
DIN EN ISO 9001
Ein Unternehmen
der CES Gruppe

Einführung

Beschreibung

Der elektronische Doppelknaufzylinder 815DK-M ist Bestandteil des OMEGA-Systems. Er verwendet Mifare-Transponder-technologie.

Dieser Schließzylinder verfügt über einen frei drehenden Knauf. Nach Vorhalten eines berechtigten Transponders vor den Knauf wird Zutritt gewährt.

Der Schließzylinder darf nicht im Außenbereich eingesetzt werden.

Er ist für die Montage in für PZ- vorgerichteten Schlössern vorgesehen. Für die Montage des Schließzylinders entsteht kein Zusatzaufwand. Es fällt kein Verkabelungsaufwand an der Tür an.

Sie können den Schließzylinder nur mit berechtigten Schließmedien betätigen. Sie berechtigen ein Schließmedium für Ihren Schließzylinder mit Master-Medien (Siehe Seite 14, „Optionale Master-Medien“).

Sie betätigen den Schließzylinder, indem Sie sich mit einem berechtigten Schließmedium in den Lesebereich des Außenknaufs bewegen. Das Lesemodul im Knauf erkennt Ihr berechtigtes Schließmedium. Dadurch werden Knauf und Schließhebel gekoppelt und die Tür lässt sich durch Drehen des Knaufs öffnen.

Sie können alle Mifare-Transpondermedien und Medien nach ISO 14443A und DESFire EV1 als berechtigte Schließmedien am Schließzylinder programmieren und verwenden. Die Mifare-Schließmedien werden in einem Umkreis von ca. 20 mm ausgelesen.

Der Schließzylinder zeigt über optische und akustische Signale unterschiedliche Ereignisse während der Programmierung, des Betriebs und der Wartung an.

Die Programmierung des Schließzylinders kann manuell mit den entsprechenden Transponderkarten erfolgen (SYSTEM-MASTER, PROGRAMM-MASTER, optionale Master-Karten, siehe Seite 14, Kapitel „Optionale Master-Medien“).

Weitere Ausstattungsmerkmale des Schließzylinders:

- Ein frei drehender Knauf mit Leseeinrichtung.
- Mifare-Transpondertechnologie.
- Optionale 868 MHz Funkfrequenz.
- Integrierte Auswerteeinrichtung mit Speicher für:
 - Max. 1000 Schließmedien,
 - Max. 3000 Ereignisse mit Datum und Uhrzeit (bei korrekt programmierter Zeit).
- Transponder-Leseentfernung bis ca. 20 mm.
- Sechs verschiedene optionale Master-Medien erhältlich, um die Funktionalität des Zylinders zu erhöhen (Siehe Seite 14 ff.).
- Über zusätzliche OMEGA-Software online programmierbar (Option, nicht im Lieferumfang enthalten).
- Schnittstelle zu einem Notstromgerät.
- Zweifarbiges LED-Leuchtring zur optischen Signalisierung.
- Akustischer Signalgeber zur Statusanzeige und für Rückmeldungen.



Die Anzahl der möglichen Schließmedien ist nicht auf 1000 beschränkt. Eine Erweiterung der internen Schließmedien-Tabelle ist möglich, führt aber zu Performance-Einbußen.

Optionale Master-Medien

Mit optionalen Master-Medien lassen sich weitere Funktionen manuell einstellen, ohne dass zusätzliche Hilfsmittel wie PC oder Programmiergerät benötigt werden:

SYSTEM-MASTER



Der System-Master vergibt alle Berechtigungen auf der höchsten Berechtigungs-Ebene. Pro Anlage kann es nur einen gültigen System-Master geben.

Sie berechtigen mit dem System-Master bis zu zehn Program-Master. Je ein System-Master und ein Program-Master werden pro System in der Grundausstattung benötigt, um Ihre Schließgeräte zu programmieren. Weiterhin berechtigen Sie folgendes zusätzliches Master-Medium für Ihre Schließzylinder und Wandterminals:

- TIME-MASTER

PROGRAM-MASTER



Mit dem Program-Master berechtigen und löschen Sie Ihre Schließmedien.

TIME-MASTER



Mit dem Time-Master stellen Sie die Öffnungszeit des Schließzylinders oder des Zutrittsterminals ein. Während der Öffnungszeit gewährt Ihr Schließgerät den freien Zutritt:

- Bei Schließzylindern ist es die eingekuppelte Zeit,
- bei Wandterminals die Zeit des angezogenen Relais.

Sobald der Time-Master erkannt wurde, gibt der Zylinder oder das Wandterminal ein akustisches Signal im Sekundentakt und Länge der Öffnungszeit ab und signalisiert damit die Länge der eingestellten Zeit.

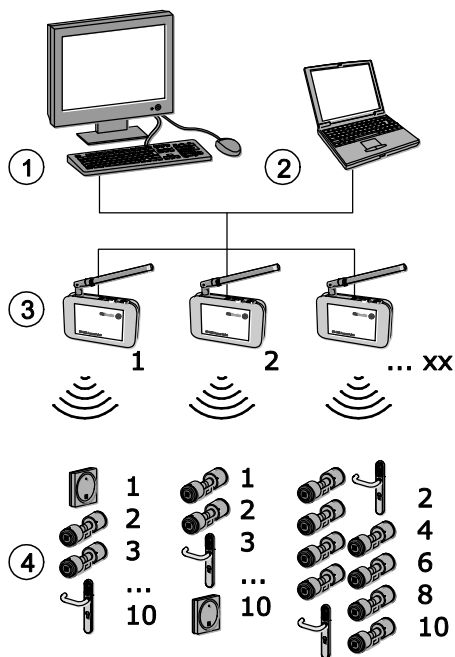
Programmierung mit OMEGA-Software

Die Verwaltung und Programmierung von Schließsystemen kann auch online per Funk oder manuell mit Programmierkabel erfolgen.

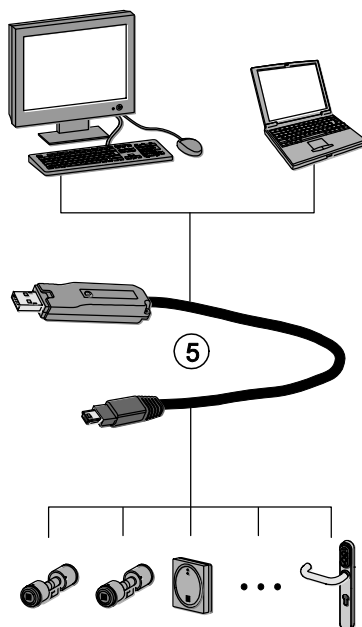
Sie benötigen folgende Komponenten für ein funktionierendes System (siehe auch Grafik auf der nächsten Seite):

- Ein aktueller Standard-PC (Nr. 1, 2) mit Betriebssystem Windows XP™ oder Windows 7™, Prozessorgeschwindigkeit min. 1 GHz, min. 1 GB RAM, freier Festplatten-Speicherplatz min. 1 GB.
- Netzwerkkarte mit TCP/IP-Protokoll (für die Installation mit Access Points).
- CD-ROM-Laufwerk zur Software-Installation über Datenträger.
- Ein freier USB-Anschluss für die Benutzung des Programmierkabels (optional).
- Eine bestehende Internet-Verbindung zur Benutzung des OMEGA-Quicksupport.
- Bildschirm mit mindestens 1024 × 768 Pixel Auflösung oder 1024 × 600 Pixel (Netbook-Auflösung).
- OMEGA Software-Suite.
- Eine gültige Lizenz für die OMEGA Software-Suite.
- OMEGA Mifare RF-NET Access Point (Nr. 3, maximal zehn Geräte pro Access Point)
- Mindestens ein Schließgerät (Nr. 4, Schließzylinder, Beschlag, Wandterminal)
- Optionales Programmierkabel (5)

Aufbau eines Online-Funknetzwerkes



Aufbau eines Systems zur manuellen Programmierung

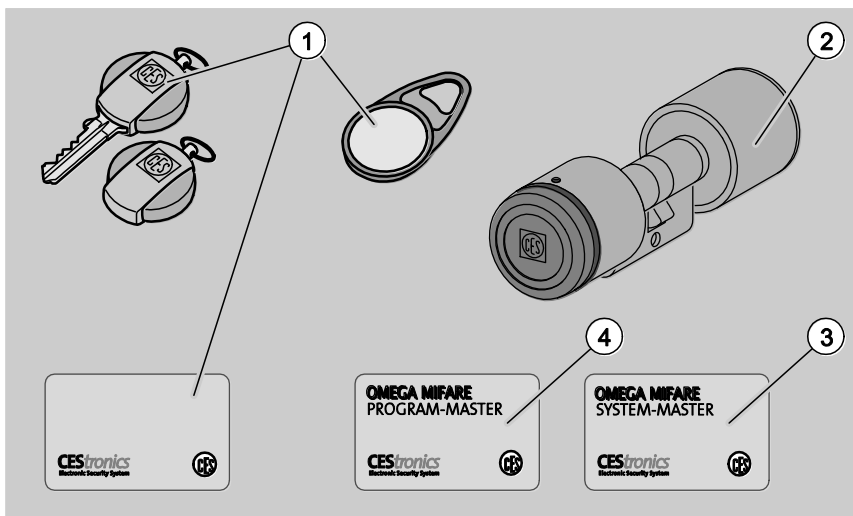


Für weitere Informationen steht das Handbuch über die CESTronics Software-Suite zur Verfügung. Dieses erhalten Sie kostenlos unter www.ces.eu.

Systembestandteile



Sie können verschiedene Schließmedien nach Ihren Bedürfnissen bei einem Fachpartner beziehen.



- | | |
|----------|--|
| 1 | Schließmedien: Mit den folgenden Schließmedien können Sie den Schließzylinder betätigen: <ul style="list-style-type: none"> • Transponderschlüssel • Schlüsselanhänger • Schlüsselanhänger SlimLine • Karten |
| 2 | Schließzylinder |
| 3 | SYSTEM-MASTER: Mit dem SYSTEM-MASTER können Sie PROGRAM-MASTER für das System berechtigen. Für jedes System gibt es nur einen SYSTEM-MASTER. |
| 4 | PROGRAM-MASTER: Mit den PROGRAM-MASTERN können Sie Schließmedien zum Betätigen des Schließzylinders berechtigen. |



Sie können mechanische Schließzylinder und elektronische Schließzylinder bzw. Zutrittsterminals in einem System kombinieren. In diesem Fall können Sie Transponderschlüssel für mechanische und elektronische Schließzylinder von CESTronics verwenden.

Funktionen der Varianten

Nachfolgend aufgeführte Varianten sind lieferbar:

Typ	Funktion
/N	NoTime, Programmierung mit Programmiergerät, Programmierung ohne Zeitzonen und Ereignisse
/T	Time, Programmierung mit Programmiergerät, Programmierung mit Zeitzonen und Ereignisse
/NET	Mit Funkmodul, zur Verwendung in CESTronics-Funknetzen

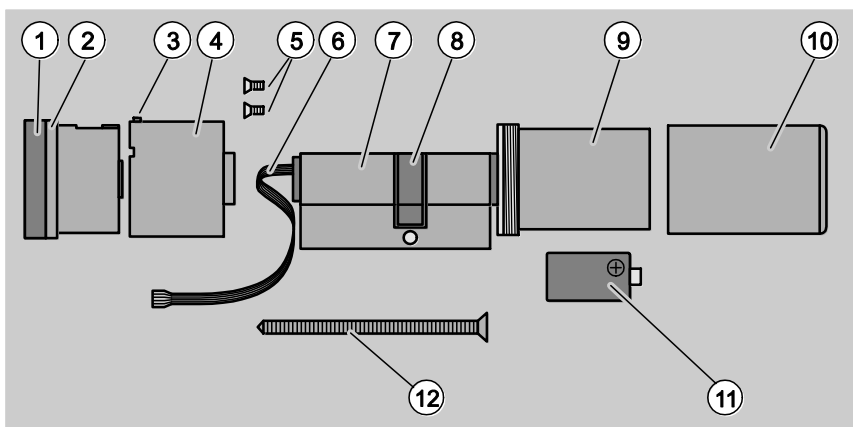
In Vorbereitung:

/N-V	NoTime im virtuellen Netzwerk, Programmierung ohne Zeitzonen und Ereignisse
/T-V	Time im virtuellen Netzwerk, Programmierung mit Zeitzonen und Ereignisse (Key Point)

Lieferumfang

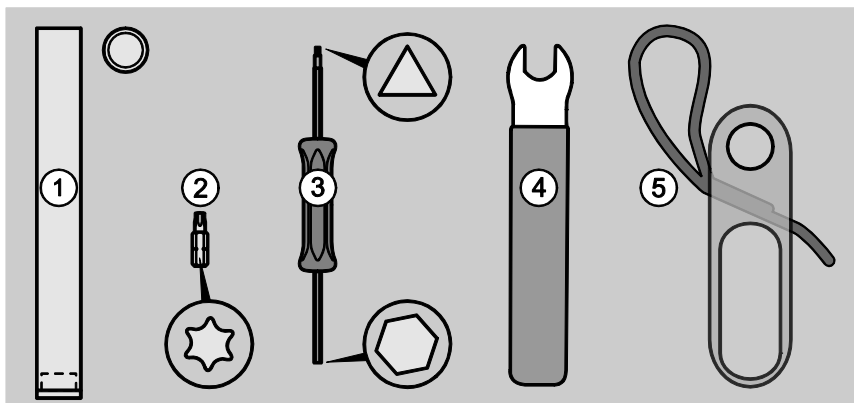
- ▶ Kontrollieren Sie vor der Montage und Inbetriebnahme den Packungsinhalt und den Lieferumfang.
- ▶ Überprüfen Sie neue Geräte auf Transportschäden und melden Sie diese bitte umgehend Ihrem Händler.

Geräteübersicht



1	Lesemodul mit akustischem Signalgeber
2	Leuchtring
3	Befestigungsschrauben für das Lesemodul
4	Außenknopf
5	Befestigungsschrauben für den Außenknopf
6	Verbindungsleitung der Innen- und Außenelektronik (Flexprint)
7	Zylinderkörper
8	Schließhebel
9	Elektronik-Modul mit Batteriefach
10	Haube für das Elektronikmodul (Innenknopf)
11	Batterie: Typ „Power one™“, „Varta PowerOne“, „Panasonic Industrial Lithium“, CR-2 Lithium, 3,0 V, 850 mAh
12	Spezialstulpschraube

Werkzeuge



- | | |
|---|---|
| 1 | Montagehilfe/Aufbewahrungsbehälter für Kombi-Werkzeug |
| 2 | TORX-Bit (für Stulpschraube) |
| 3 | Kombi-Werkzeug (Dreikant-/Innensechskant-Schraubendreher) |
| 4 | 14 mm Flachschlüssel |
| 5 | Gurtzange |



Das Werkzeug wird zusammen mit dem RF-Master-Set ausgeliefert. Die Werkzeuge sind unabhängig von dem RF-Master-Set erhältlich und können zusätzlich als separate Artikel bestellt werden.

Schließzylinder in ein Türschloss einbauen



HINWEIS

Beschädigung des Schließzylinders bei nicht fachgerechter Montage.

- ▶ Die Montage des Schließzylinders dürfen nur fachkundige Personen durchführen.

Diese müssen durch CESTronics oder einen CESTronics-Fachpartner am Produkt geschult worden sein.



- ▶ Prüfen Sie vor der Montage, ob der Zylinderkörper die richtige Länge für das Türschloss hat.
- ▶ Messen Sie dazu die Stärke des Türblattes und die Länge des Zylinderkörpers.

Der Schließzylinder wird vormontiert und mit eingelegter Batterie ausgeliefert. Vor dem Einbau müssen Sie den Schließzylinder zunächst demontieren.

Dafür und für die Montage benötigen Sie folgende Werkzeuge:

- Kombi-Werkzeug
- Schraubendreher mit TORX-Bit-Einsatz
- Montagehilfe
- 14 mm Flachschlüssel.

**GEFAHR**

Durch Fehlfunktionen könnten Personen in Gefahrensituationen die Tür nicht öffnen und getötet oder verletzt werden.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Schließzylinder für Ihr Türsystem geeignet ist.
- ▶ Montieren Sie den Schließzylinder nur in Türschlössern, bei denen Knaufsysteme erlaubt sind.
- ▶ In Zweifelsfällen wenden Sie sich an den Hersteller der Tür oder des Türschlosses.

**GEFAHR**

Durch Fehlfunktionen können Personen in Gefahrensituationen die Tür nicht öffnen und könnten getötet oder verletzt werden.

- ▶ Montieren Sie den Schließzylinder nicht in Türen mit Anti-Panik-Funktionen, wie z. B. Fluchttüren.
- ▶ Montieren Sie den Schließzylinder nur in Türschlössern, bei denen Knaufsysteme erlaubt sind.

Schließzylinder auspacken

- ▶ Nehmen Sie den Schließzylinder aus der Verpackung und entfernen Sie sämtliches Verpackungsmaterial, wie Folien, Füllmaterial und Verpackungskarton.

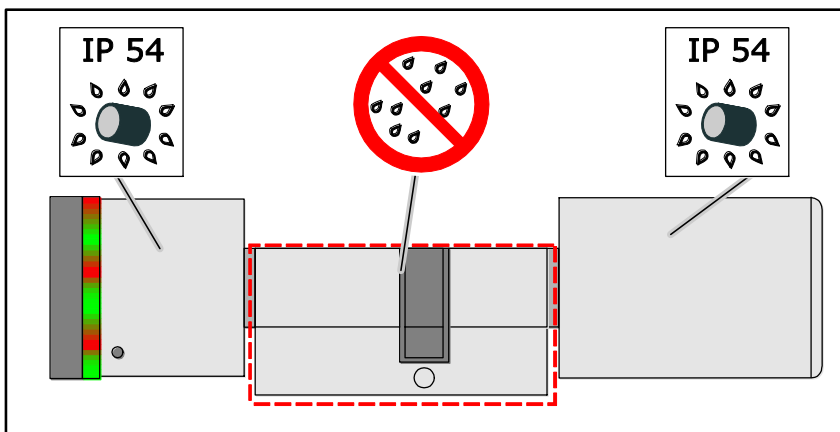
Montagehinweis Zylinder



ACHTUNG

Beschädigung des Schließzylinders durch eindringendes Regenwasser möglich.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Tür keinem Schlagregen ausgesetzt ist.
- ▶ Lassen Sie die Tür nicht bei Regen offenstehen.



IP 54

Berührungsschutz und Schutz gegen Staubablagerungen, Spritzwassergeschützt von allen Seiten



Sie können Ihre Schließzylinder optional auch mit wetterfestem Außenknopf erhalten. Bitte wenden Sie sich dazu an Ihren Fachpartner.

Lesemodul ausbauen



HINWEIS

Durch elektrische Aufladung können die elektronischen Bauteile des Schließzylinders beschädigt oder gestört werden.

- ▶ Demontieren Sie den Schließzylinder nicht in Räumen mit hoher elektrostatischer Aufladung.

Der Schließzylinder verfügt über ein Lesemodul, das im Außenknauf eingebaut ist. Für die Montage müssen Sie das Lesemodul im Außenknauf ausbauen.

Das Lesemodul ist mit zwei Schrauben befestigt.

Um das Lesemodul auszubauen, gehen Sie wie folgt vor:

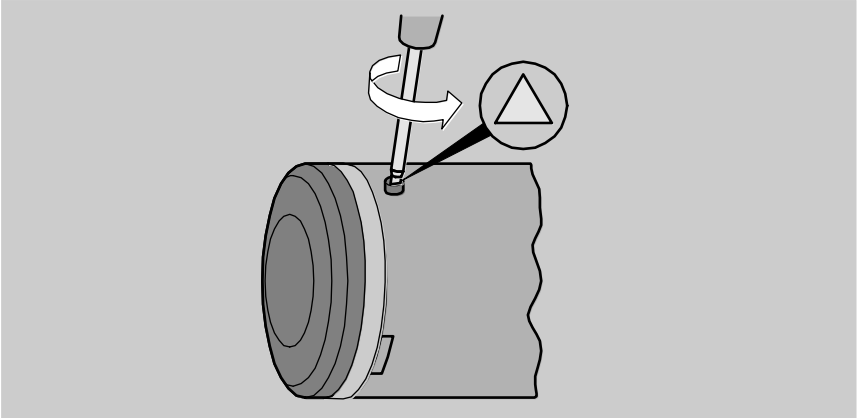


HINWEIS

Die am Lesemodul angeschlossene Verbindungsleitung (Flexprint) kann beim Herausziehen des Lesemoduls beschädigt werden.

- ▶ Ziehen Sie das Modul stets langsam und vorsichtig aus dem Außenknauf heraus.
 - ▶ Setzen Sie den Flexprint keinen mechanischen Belastungen aus.
 - ▶ Klemmen Sie den Flexprint nicht ein.
-

- ▶ Lösen Sie die zwei gegenüberliegenden Schrauben am Außenknauf mit dem Kombi-Werkzeug (Dreikant-Schraubendreher).



Die Schrauben lassen sich nicht ganz herausschrauben, sondern verbleiben stets im Außenknauf.

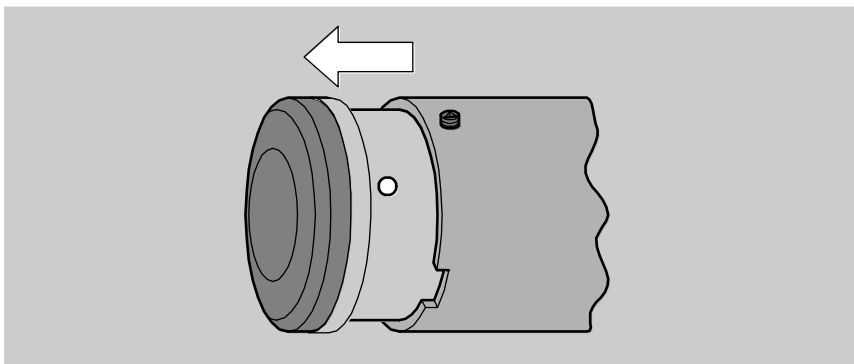


HINWEIS

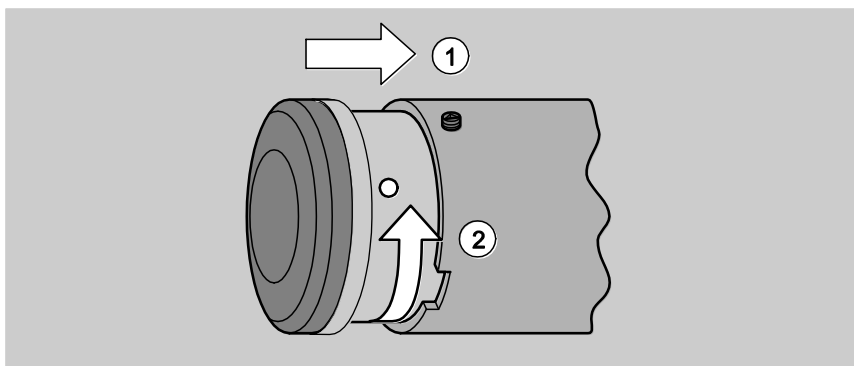
Die am Lesemodul angeschlossene Verbindungsleitung kann beim Herausziehen des Lesemoduls abreißen.

- ▶ Ziehen Sie das Modul vorsichtig aus dem Außenknauf heraus.

- ▶ Ziehen Sie das Lesemodul bis zum Anschlag aus dem Außenknauf heraus.



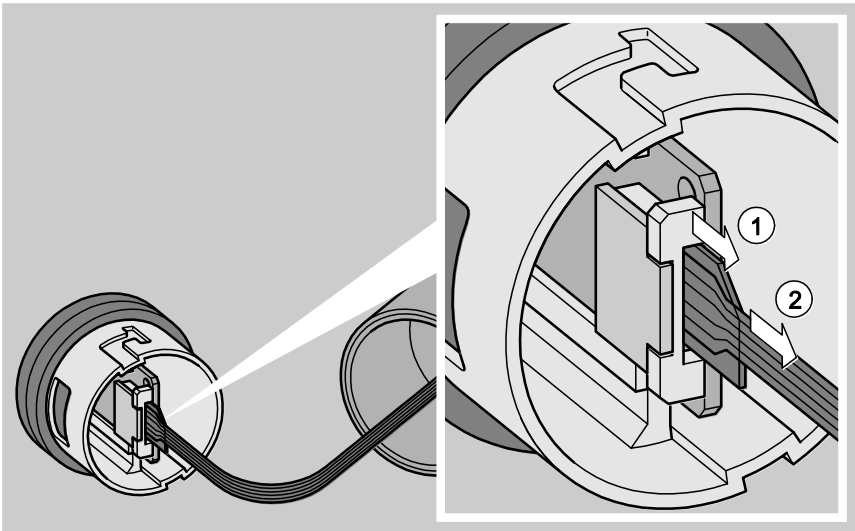
- ▶ Schieben Sie das Lesemodul wieder um ca. 5 mm in den Außenknauf (1) hinein und drehen Sie das Lesemodul etwas in Pfeilrichtung (2).
- ▶ Ziehen Sie das Lesemodul vorsichtig heraus.



Das Lesemodul ist über eine Verbindungsleitung (Flexprint) mit dem Elektronik-Modul des Innenknaufs verbunden. Der Stecker dieser Verbindungsleitung steckt in einer Buchse am Lesemodul. Der Stecker ist durch eine Klemmbrücke verriegelt.

Um die Verbindung zu lösen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Ziehen Sie die Klemmbrücke vorsichtig in Pfeilrichtung (1), um sie von der Buchse des Lesemoduls zu lösen.
- ▶ Ziehen Sie anschließend den Stecker der Verbindungsleitung aus der Buchse des Lesemoduls (2).
- ▶ Beachten Sie die Einbaulage der Verbindungsleitung.

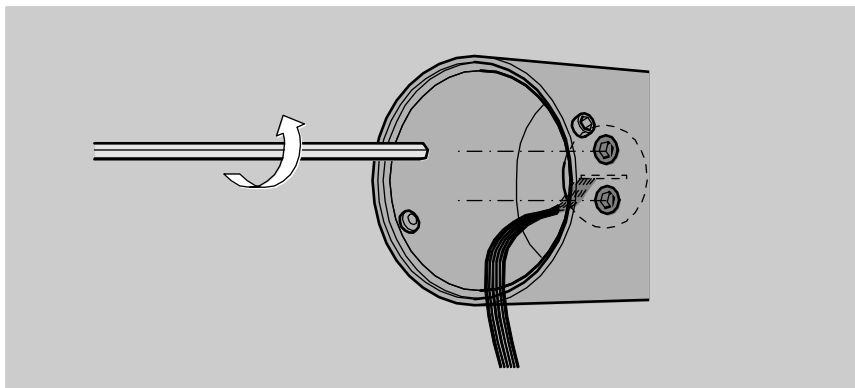


Außenknauf vom Zylinderkörper lösen

Der Außenknauf ist mit zwei Schrauben am Zylinderkörper befestigt. Die beiden Schrauben befinden sich im Inneren des Außenknaufts.

Um den Außenknauf vom Zylinderkörper zu lösen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Lösen Sie die beiden Schrauben im Inneren des Außenknaufts mit dem Kombi-Werkzeug (Innensechskant-Schraubendreher).



HINWEIS

Die am Lesemodul angeschlossene Verbindungsleitung kann beim Abziehen des Außenknaufts beschädigt werden.

- ▶ Ziehen Sie den Außenknauf stets langsam und vorsichtig vom Zylinderkörper ab.

Zylinderkörper montieren

Der Zylinderkörper wird in die Profilzylinder-Lochung am Türschloss eingesetzt.



VORSICHT

Die Tür kann bei der Montage zufallen und Sie könnten die Tür nicht mehr öffnen.

- ▶ Sichern Sie bei der Montage die Tür gegen Zufallen.
 - ▶ Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Montage über ein berechtigtes Schließmedium verfügen.
-

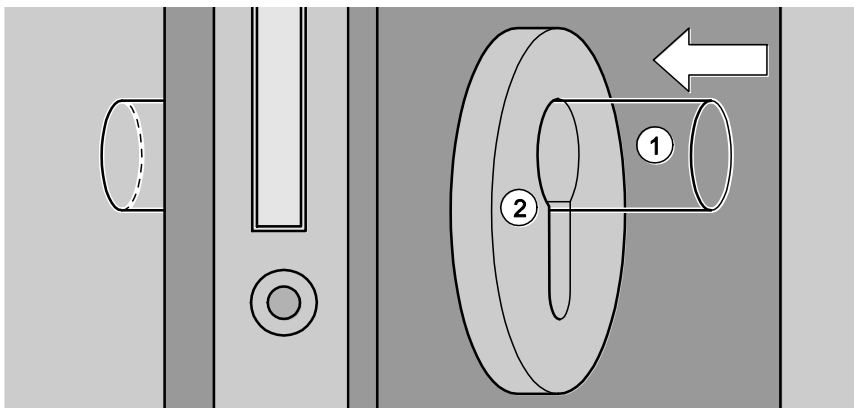


- ▶ Stellen Sie sicher, dass Sie die Berechtigungen für den betreffenden Schließzylinder richtig vergeben.

Wie Sie ein Schließmedium berechtigen, entnehmen Sie der beigelegten Programmier-Anleitung.

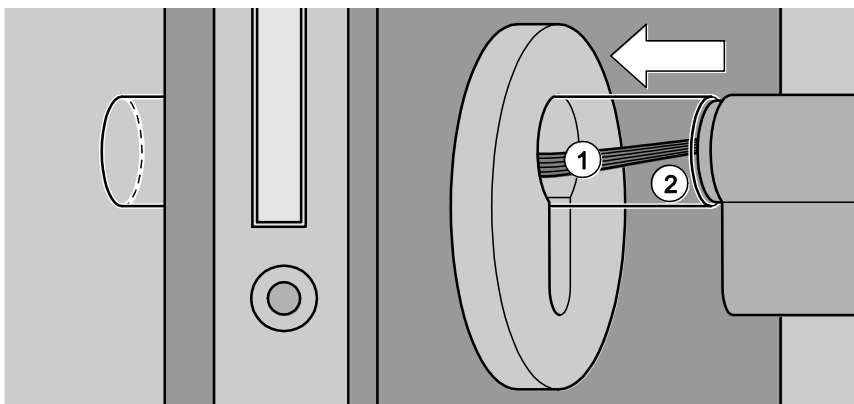
Um die Position des Türbeschlags und des Türschlosses zu prüfen, gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Entfernen Sie die Deckel der Montagehilfe auf beiden Seiten.
- ▶ Schieben Sie die Montagehilfe (1) soweit in die Profilzylinder-Lochung (2), dass diese auf der Innen- und Außen-seite des Türschlosses heraussteht.

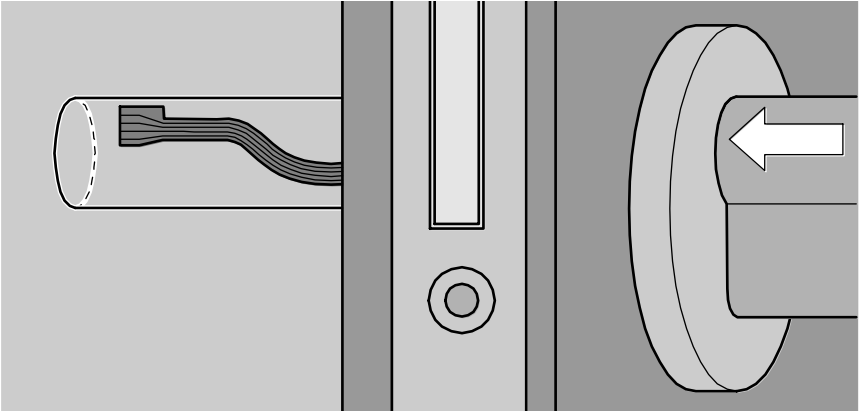


Wenn sich die Montagehilfe reibungsfrei in die Profilzylinder-Lochung einführen lässt, können Sie mit der Montage des Zylinderkörpers fortfahren. Andernfalls gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Ziehen Sie die Montagehilfe aus der Profilzylinder-Lochung heraus.
- ▶ Korrigieren Sie die Position des Türschlosses. Wenden Sie sich bei Bedarf an den Hersteller des Türschlosses.
- ▶ Prüfen Sie erneut die Position des Türbeschlags und des Türschlosses mit der Montagehilfe.
- ▶ Führen Sie anschließend die Verbindungsleitung (1) von der Innenseite in die Öffnung der Montagehilfe (2) ein.



- ▶ Schieben Sie den Zylinderkörper und die Montagehilfe weiter in die Profilzylinder-Lochung hinein.



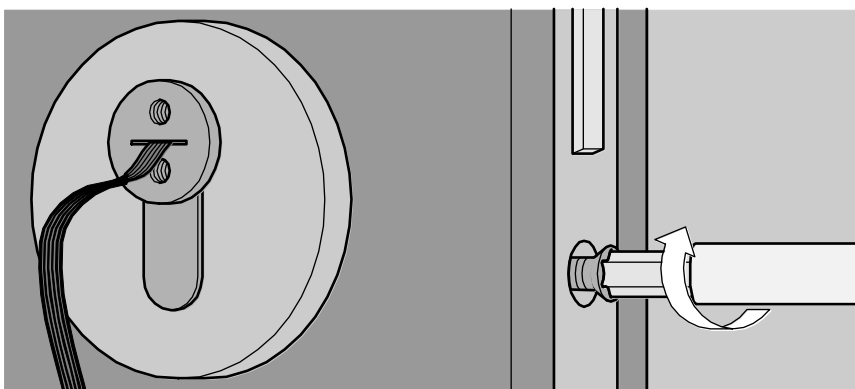
- ▶ Ziehen Sie von der Außenseite die Montagehilfe aus der Profilzylinder-Lochung heraus.
- ▶ Setzen Sie den Zylinderkörper in die Profilzylinder-Lochung des Türschlosses.
- ▶ Drehen Sie den Innenknauf, um den reibfreien Lauf des Schließhebels zu prüfen.
- ▶ Wenn der Schließhebel keinen reibfreien Lauf hat, nehmen Sie den Zylinderkörper wieder aus der Profilzylinder-Lochung heraus.
- ▶ Beheben Sie die Fehler.
- ▶ Prüfen Sie die einwandfreie Funktion des Türschlosses.
- ▶ Wenn das Türschloss nicht einwandfrei funktioniert, wenden Sie sich an den Hersteller des Türschlosses.
- ▶ Wiederholen Sie anschließend die vorhergehenden Schritte zur Zylinderkörper-Montage.

**HINWEIS**

Der Schließzylinder kann bei der Montage mit einer Bohrmaschine oder einem Akku-Schrauber beschädigt werden.

- ▶ Verwenden Sie für die Montage des Schließzylinders keinen Akku-Schrauber oder eine Bohrmaschine.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich das angegebene Werkzeug.

- ▶ Setzen Sie die Stulpschraube in das Türschloss ein und schrauben diese zunächst nur soweit an, dass sie bündig mit dem Schließblech abschließt.

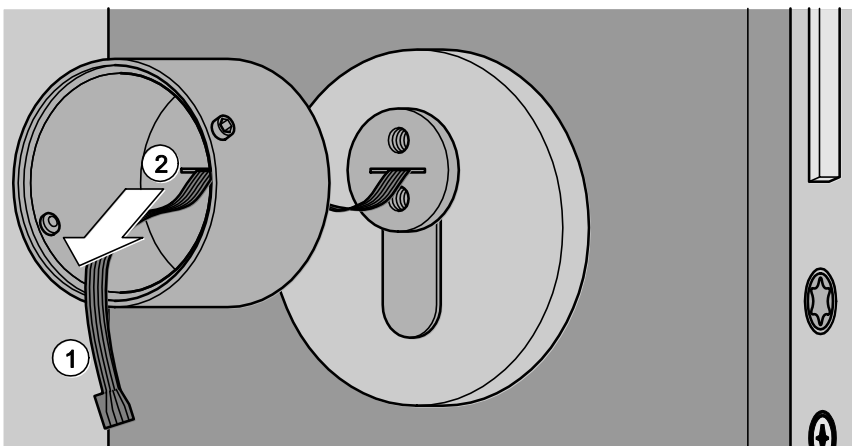


Um nach der kompletten Montage des Schließzylinders noch einmal den reibfreien Lauf des Schließhebels prüfen zu können, ziehen Sie die Stulpschraube noch nicht fest.

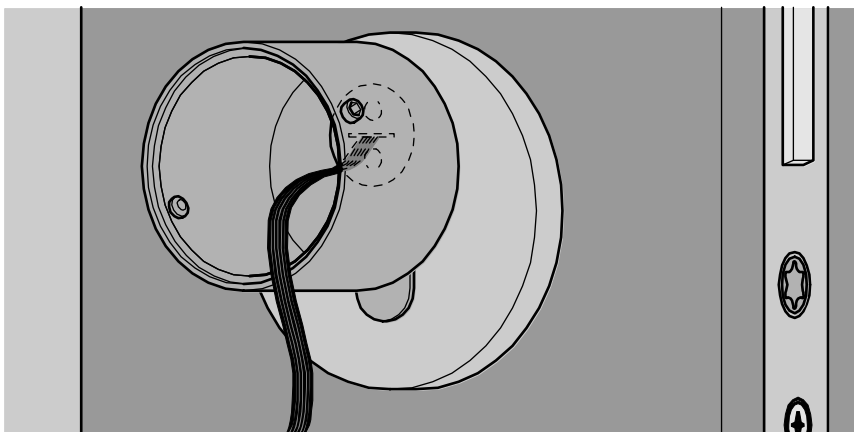
Außenknauf am Zylinderkörper befestigen

Nach dem Einbau des Zylinderkörpers in das Türschloss müssen Sie den Außenknauf wieder an den Zylinderkörper montieren. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

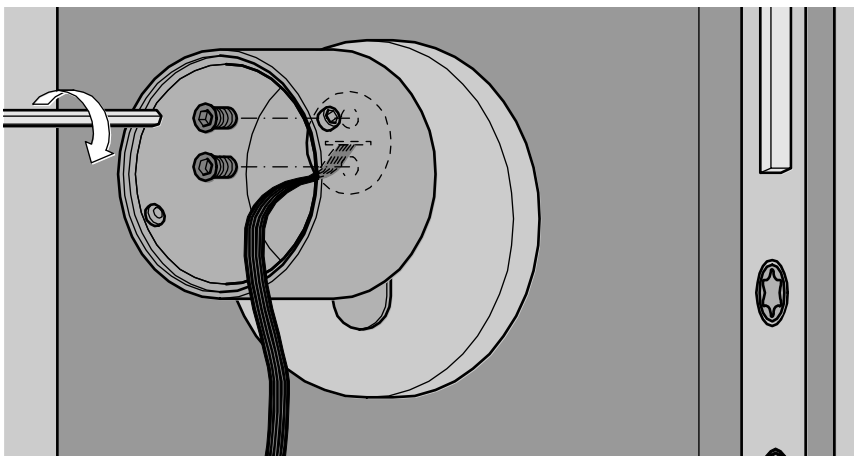
- ▶ Führen Sie die Verbindungsleitung (1) durch die Öffnung (2) am Ende des Außenknaufs.



- ▶ Stecken Sie den Außenknauf auf die Achse am Zylinderkörper.



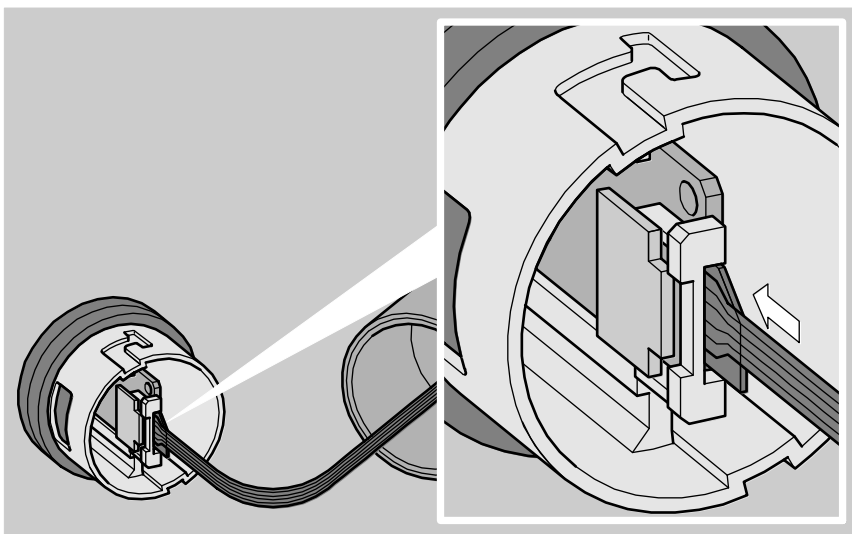
- ▶ Ziehen Sie die beiden Schrauben im Inneren des Außenknaufs mit dem Kombi-Werkzeug (Innensechskant-Schraubendreher) handfest an.



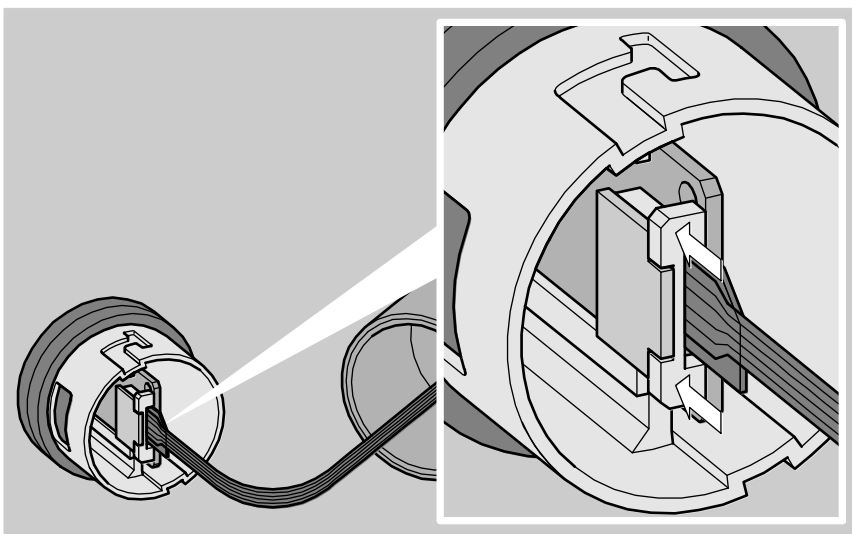
Lesemodul in den Außenknauf einbauen

Nachdem Sie den Außenknauf am Zylinderkörper montiert haben, können Sie das Lesemodul wieder in den Außenknauf einsetzen. Dazu gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Stecken Sie den Stecker der Verbindungsleitung (Flexprint) in die Buchse am Lesemodul wie in der Abbildung gezeigt.
- ▶ Beachten Sie die richtige Einbaulage der Verbindungsleitung.



- ▶ Um die Klemmverbindung zu verriegeln, schieben Sie die Klemmbrücke in Pfeilrichtung auf die Klemmverbindung.

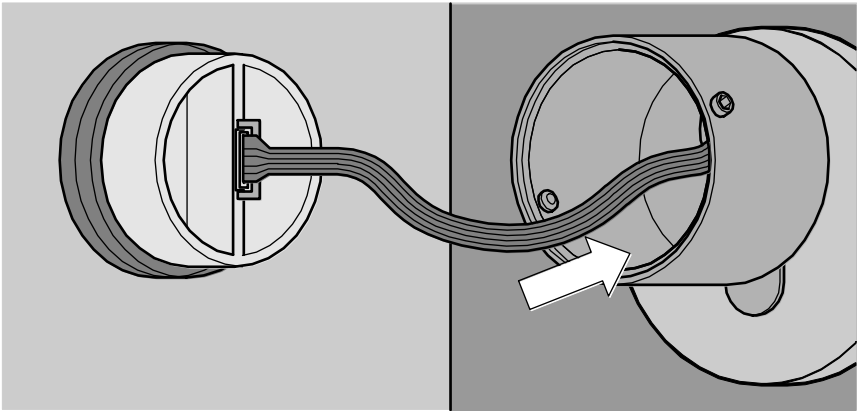


HINWEIS

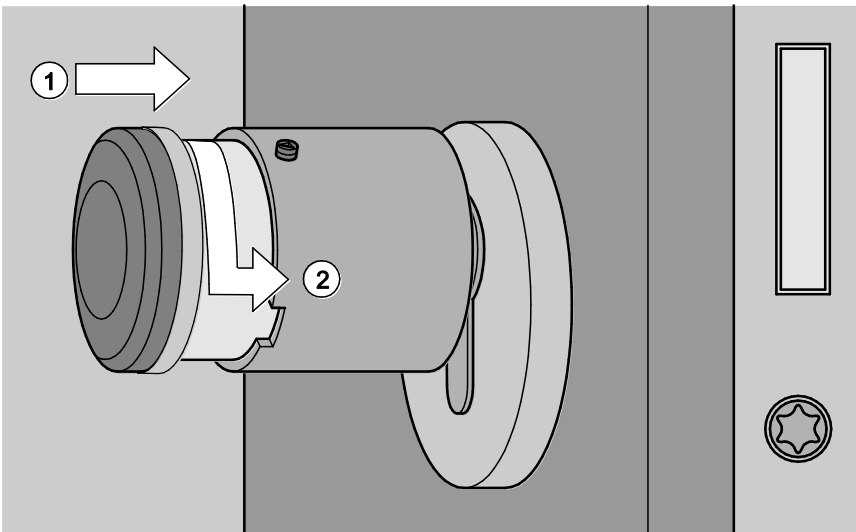
Die Verbindungsleitung kann beim Einbau des Lesemoduls in den Außenknauf beschädigt werden.

- ▶ Schieben Sie das Lesemodul stets langsam und vorsichtig in den Außenknauf.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Verbindungsleitung dabei nicht geknickt oder eingeklemmt wird.

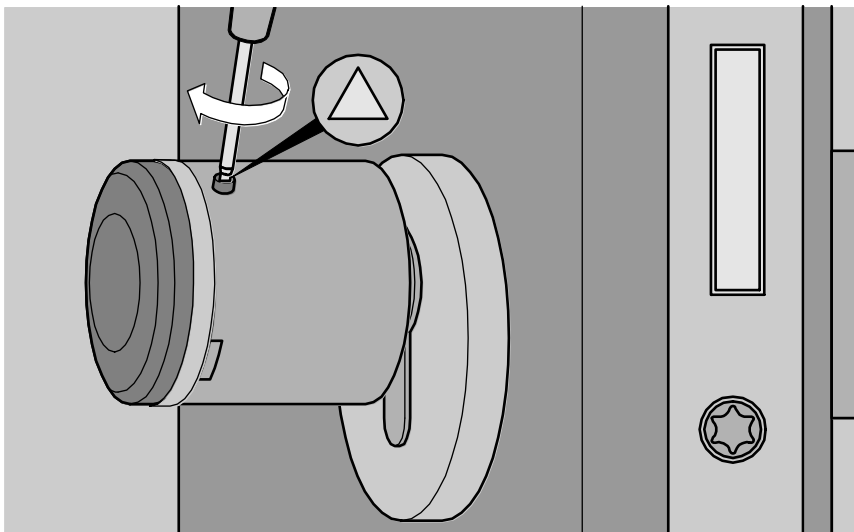
- ▶ Schieben Sie die Verbindungsleitung vorsichtig in den Außenknauf und setzen Sie das Lesemodul in den Außenknauf ein.



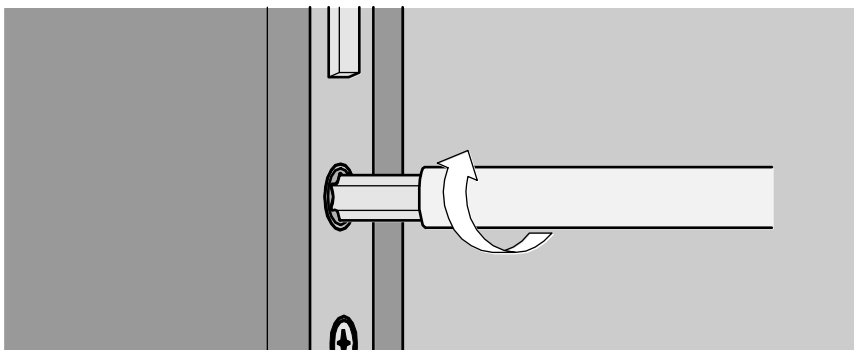
- ▶ Schieben Sie das Lesemodul bis zum Anschlag in den Außenknauf (1).
- ▶ Drehen Sie das Lesemodul und drücken Sie es dabei leicht in Pfeilrichtung (2).



- ▶ Um das Lesemodul zu befestigen, drehen Sie die zwei gegenüberliegenden Schrauben mit dem Kombi-Werkzeug (Dreikant-Schraubendreher) handfest an.



- ▶ Um den leichtgängigen Lauf des Schließhebels nochmals zu prüfen, drehen Sie den Innenknopf.
- ▶ Ist der Lauf des Schließhebels leichtgängig, ziehen Sie die Stulpschraube handfest an.



Wie Sie den Schließzylinder in Betrieb nehmen können, lesen Sie im folgenden Kapitel „Türschloss betätigen“.

Türschloss betätigen

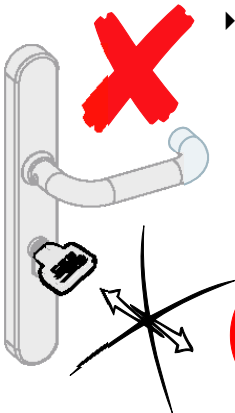
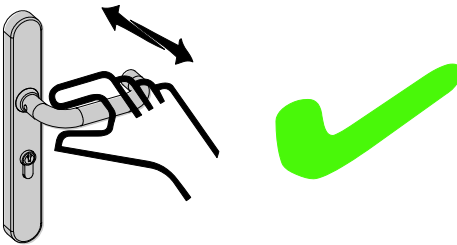
Richtige Türbetätigung



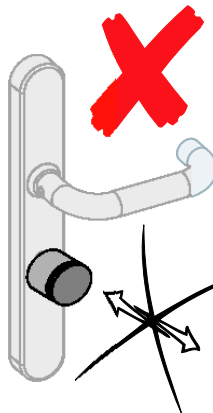
HINWEIS

Beschädigung des Doppelknaufzylinders oder des Schließzylinders durch falsche Türbetätigung möglich.

- Verwenden Sie nur den Türgriff zum Aufziehen und Schließen der Tür, wie in der Abbildung gezeigt.



- Ziehen Sie die Tür nicht am Schlüssel auf.



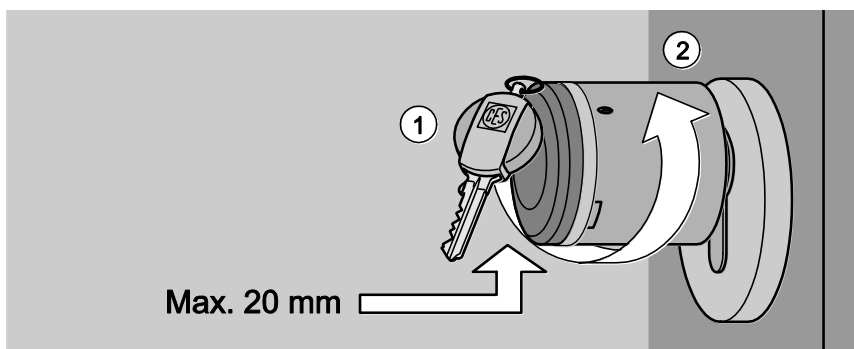
- Ziehen Sie die Tür nicht am Knauf auf.

Der Schließzylinder ist mit einer Leseeinrichtung ausgestattet, dadurch können Sie das Türschloss von der Außenseite betätigen.

Um das Türschloss zu öffnen, benötigen Sie ein Schließmedium. Dieses muss für die Freigabe dieses Schließzylinders berechtigt sein. Wie Sie Schließmedien berechtigen, entnehmen Sie der beigelegten Programmier-Anleitung.

Mifare-Schließmedien

- ▶ Bewegen Sie sich mit Ihrem berechtigten Schließmedium (1) innerhalb des Lesebereiches des Schließzylinders. Diese Entfernung beträgt ca. 20 mm.



Das Lesemodul im Knauf erkennt das Schließmedium.

Der Schließzylinder gibt ein kurzes Signal ab und signalisiert dadurch die Freigabe.

Innerhalb der Freigabezeit können Sie den Schließvorgang durchführen. Während dieser Freigabezeit reagiert der Schließzylinder auf keine weiteren Schließmedien.

- ▶ Um das Türschloss zu öffnen, drehen Sie den Knauf in die entsprechende Richtung (2).
- ▶ Lassen Sie den Knauf nach Öffnen der Tür sofort wieder los. Sie brauchen den Knauf nicht zurück zu stellen.

Wenn Sie ein Schließmedium verwenden, das nicht für die Freigabe des Schließzylinders programmiert wurde, blinkt der Leuchtring des Schließzylinders viermal rot und es ertönt viermal hintereinander ein akustisches Signal. Die Kopplung zwischen Schließhebel und Knauf wird nicht hergestellt. Sie können den Knauf frei drehen, ohne das Türschloss entriegeln zu können.

DESFire EV1-Transponder (Schließmedien)

Sie benutzen DESFire EV-1 Schließmedien in zwei verschiedenen Modi:

DESFire EV-1 im Sicherheitsmode (optional)

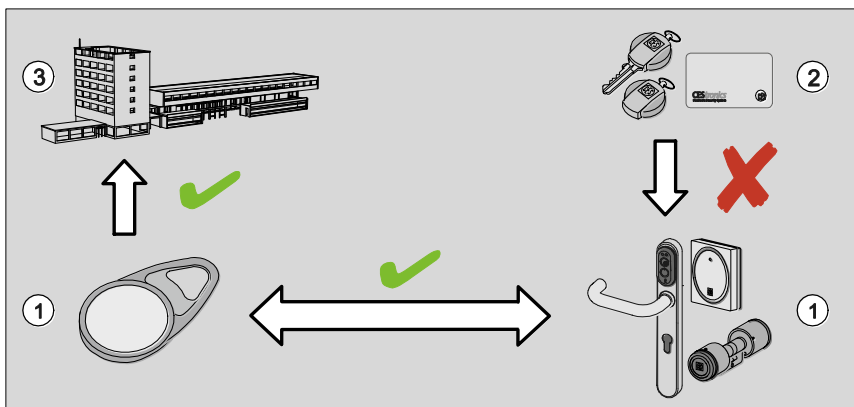
Schließgeräte und Schließmedien, die im Sicherheitsmode arbeiten (1), werden exklusiv von CESTronics produziert und mit individuellen Schlüsseln und spezieller Firmware programmiert.

Die Datenübertragung zwischen Schließgerät und Schließmedium ist verschlüsselt. Nur die Schließmedien, die vom Gerät authentifiziert werden, sind schließberechtigt.

Dadurch ist ein sehr hoher Schutz gegen Manipulationen gewährleistet.

Diese Schließgeräte (1) akzeptieren keine fremden Transponder (2), auf Schließversuche mit anderen Schließmedien reagieren diese Schließgeräte nicht.

Ein von CESTronics produziertes DESFire EV-1-Schließmedium, dass im Sicherheitsmode arbeitet, kann in anderen Anlagen (3), die diesen Transponder benötigen, verwendet werden. Die Multi-Applikationsfähigkeit des Schließmediums ist dadurch gewährleistet.

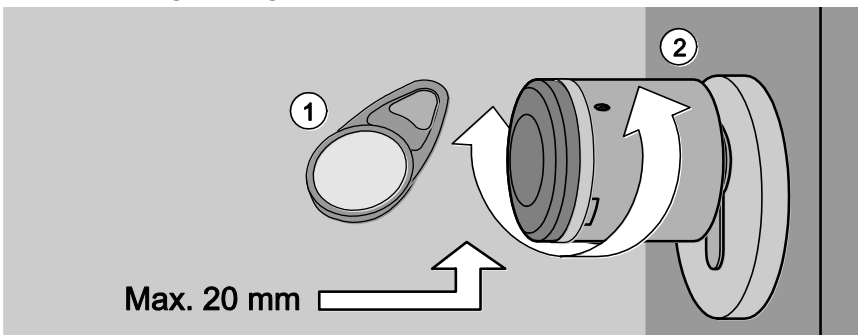


DESFire EV-1 im Standard-Mode

Schließmedien, die im Standard-Mode arbeiten, verhalten sich wie Transponder nach ISO 14443. Zur Autorisierung wird die UID des Schließmediums verwendet.

Wenn Sie mit der CESTronics-Software Ihre Anlagen verwalten, können Sie beide DESFire EV-1-Varianten mit der CESTronics-Software benutzen.

- Bewegen Sie sich mit Ihrem berechtigten Schließmedium (1) innerhalb des Lesebereiches des Schließzylinders. Diese Entfernung beträgt ca. 20 mm.



Das Lesemodul im Knauf erkennt das Schließmedium.

Der Schließzylinder gibt ein kurzes Signal ab und signalisiert dadurch die Freigabe.

Innerhalb der Freigabezeit können Sie den Schließvorgang durchführen. Während dieser Freigabezeit reagiert der Schließzylinder auf keine weiteren Schließmedien.

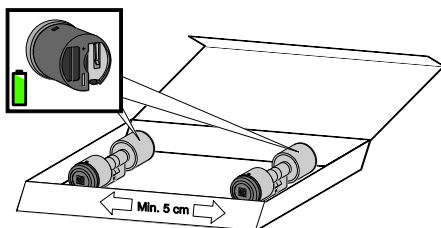
- Um das Türschloss zu öffnen, drehen Sie den Knauf in die entsprechende Richtung (2).
- Lassen Sie den Knauf nach Öffnen der Tür sofort wieder los. Sie brauchen den Knauf nicht zurück zu stellen.

Wenn Sie ein Schließmedium verwenden, das nicht für die Freigabe des Schließzylinders programmiert wurde, blinkt der Leuchtring des Schließzylinders viermal rot und es ertönt viermal hintereinander ein akustisches Signal. Die Kopplung zwischen Schließhebel und Knauf wird nicht hergestellt. Sie können den Knauf frei drehen, ohne das Türschloss entriegeln zu können.

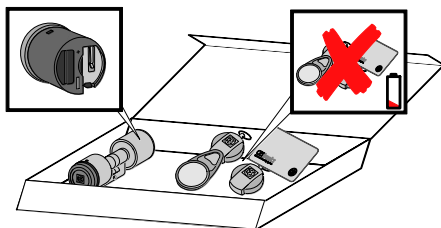
Transporthinweise

Mifare-Schließzylinder können sich gegenseitig beeinflussen, wenn diese zu nah nebeneinander liegen oder zu nahe bei Schließmedien liegen. Dadurch wird die Batterie entladen.

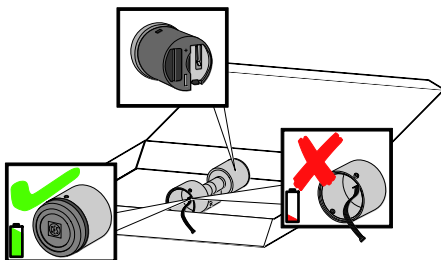
Um gegenseitige Beeinflussung beim Transport von Schließzylindern zu vermeiden, halten Sie nachfolgende Bedingungen ein:



- ▶ Halten Sie einen Mindestabstand von 5 cm zwischen den Schließzylindern ein.
- ▶ Andernfalls entfernen Sie die Batterie des Schließzylinders (siehe S. 46).



- ▶ Transportieren Sie keine Schließzylinder mit Ausweisen oder Schließmedien zusammen.
- ▶ Andernfalls entfernen Sie die Batterie des Schließzylinders (siehe S. 46).



- ▶ Transportieren Sie Schließzylinder nur mit montierter Leseinrichtung.
- ▶ Andernfalls entfernen Sie die Batterie des Schließzylinders (siehe S. 46).

Batterie des Schließzylinders wechseln

Wenn der Batterie-Tief-Alarm einsetzt, müssen Sie die Batterie des Schließzylinders austauschen. Der Batterie-Tief-Alarm ertönt, wenn die Batterieleistung schwächer wird. In diesem Fall hören Sie bei jedem Schließversuch ein sehr langes akustisches Signal.

Die Batterie befindet sich im Elektronik-Modul im Innenknäuf. Für den Batteriewechsel ist es erforderlich, dass der Schließhebel gegen einen Anschlag gedreht werden kann. Daher sollten Sie den Batteriewechsel durchführen, wenn der Schließzylinder eingebaut ist.

Um die Batterie zu wechseln, müssen Sie die Haube vom Innenknäuf abschrauben. Dabei gehen Sie wie folgt vor:



HINWEIS

Die Tür lässt sich nicht mehr öffnen, wenn die Batterie vollständig leer ist.

- ▶ Wechseln Sie deshalb die Batterie immer nach dem ersten Batterie-Tief-Alarm.



Falls die Batterie völlig entladen ist, muss die Tür mit einem Notstromgerät geöffnet werden (siehe Seite 54, Kapitel „Notöffnung“).



Bei einem Batteriewechsel bleibt die Programmierung im Speicher des Schließzylinders erhalten.

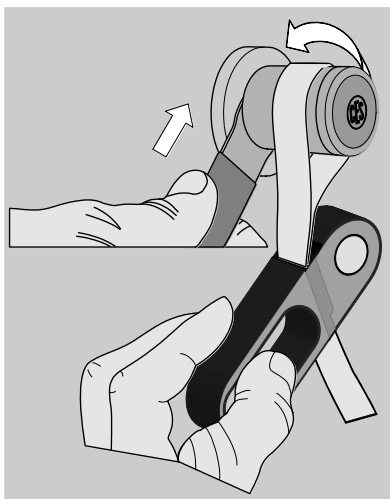
**HINWEIS**

Das Gehäuse des Elektronik-Moduls oder die Elektronik des Schließzylinders kann beschädigt werden.

- ▶ Verwenden Sie nur die Batterien, die im Kapitel „Technischen Daten“ auf Seite 61 aufgeführt sind.

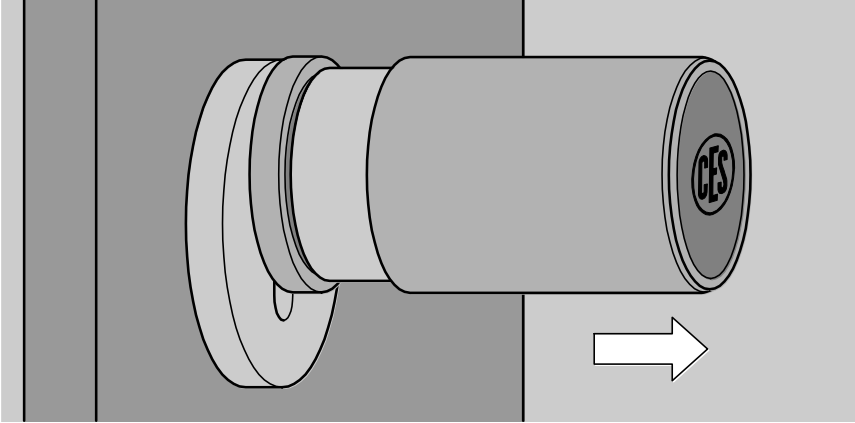
Um die Batterie zu wechseln, müssen Sie die Haube vom Innenknauf abschrauben. Dabei gehen Sie wie folgt vor:

- ▶ Setzen Sie den Flachschlüssel hinter dem Innenknauf an, wie in der Abbildung dargestellt.
- ▶ Benutzen Sie zum Lösen der Haube die Gurtzange.



- ▶ Lösen Sie die Haube des Innenknaufs durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.

- ▶ Ziehen Sie die Haube vorsichtig in Pfeilrichtung ab.

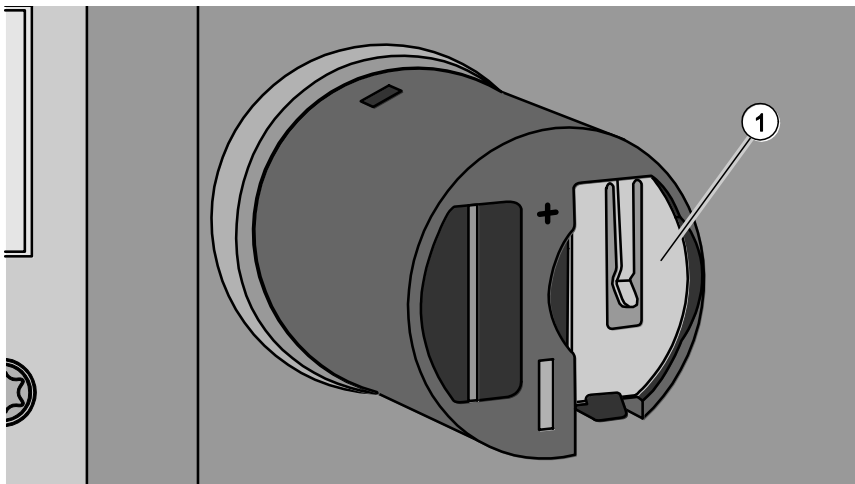


HINWEIS

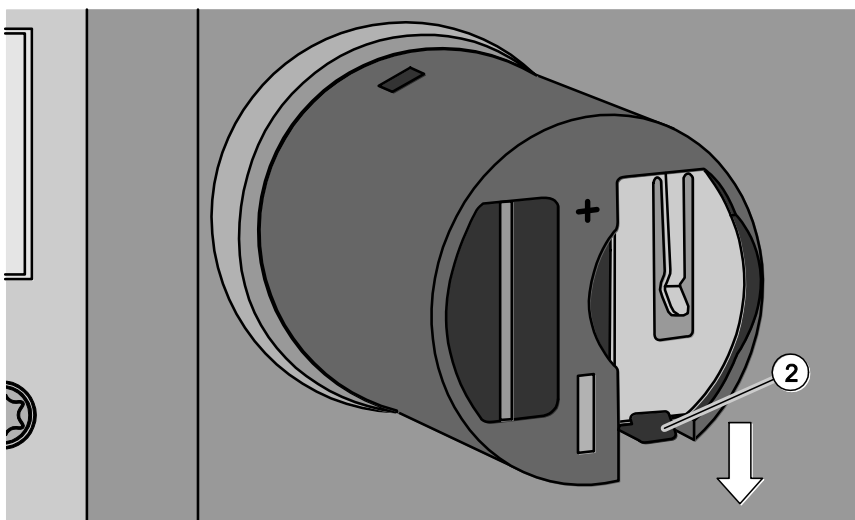
Sie können die Batterie, das Gehäuse des Elektronik-Moduls oder die Elektronik beschädigen, wenn Sie die Batterie mit einem Gegenstand aus dem Batteriefach nehmen.

- ▶ Entnehmen Sie die Batterie nur mit der Hand.
- ▶ Verwenden Sie dafür keine Gegenstände.

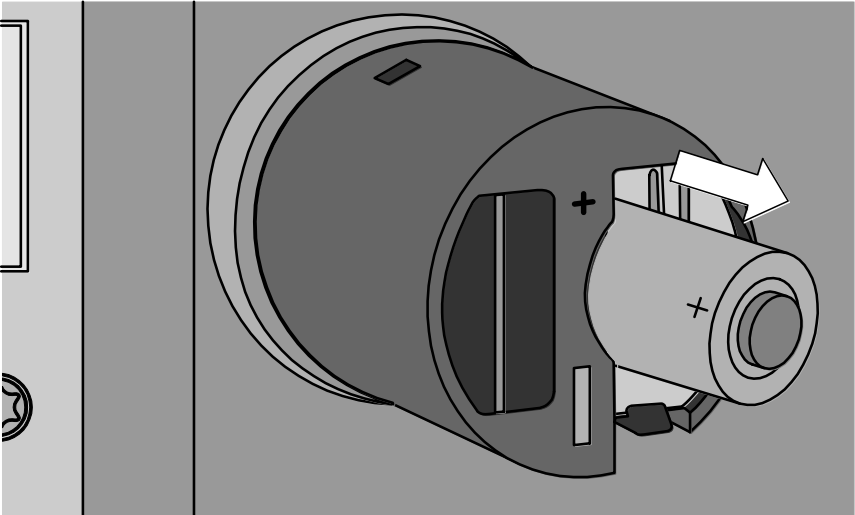
- ▶ Legen Sie Ihren Finger leicht auf das Kontaktblech (1), um ein Herausspringen der Batterie zu verhindern.



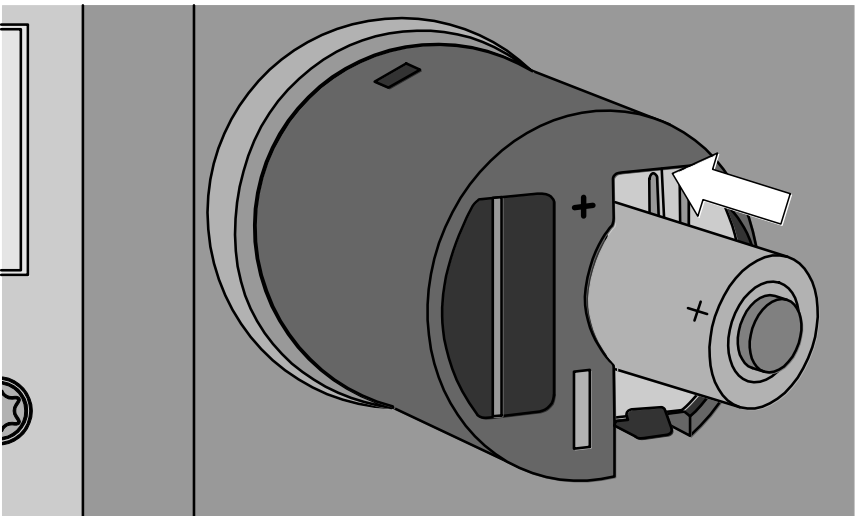
- ▶ Lösen Sie die Rastnase (2) in Pfeilrichtung vorsichtig soweit, bis sich das Kontaktblech löst.



- ▶ Nehmen Sie die Batterie aus dem Batteriefach.



- ▶ Legen Sie die neue Batterie polrichtig in das Batteriefach ein.

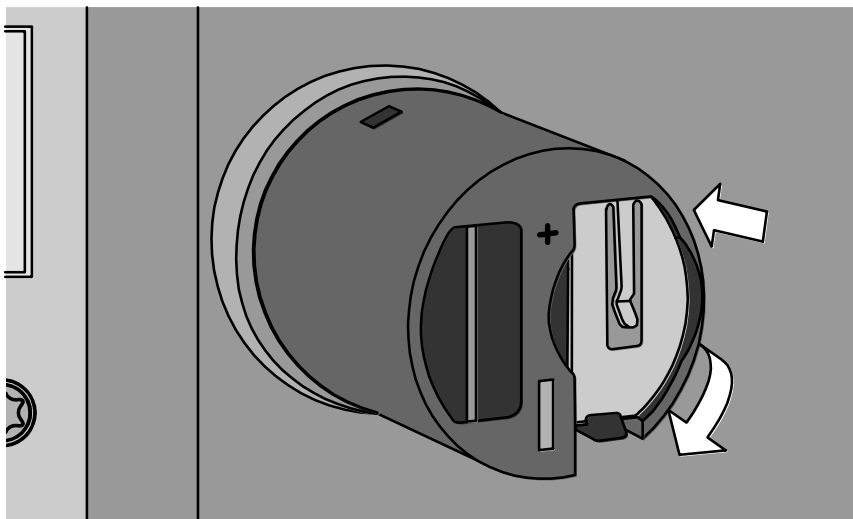


**VORSICHT**

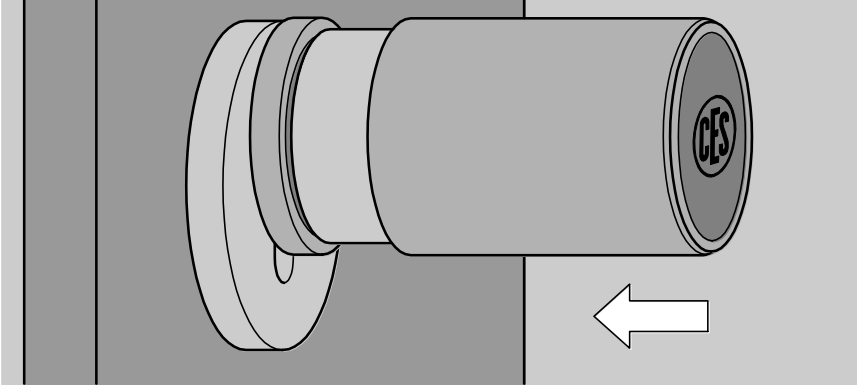
Falsch eingesetzte Batterien können irreparable Schäden an Ihrem Schließzylinder verursachen.

- ▶ Legen Sie die Batterie nur mit der richtigen Polarität in Ihren Schließzylinder.
- ▶ Lassen Sie im Fall einer falsch eingesetzten Batterie Ihren Schließzylinder durch Ihren Fachpartner überprüfen.
- ▶ Verwenden Sie nur die Batterien, die im Kapitel „Technischen Daten“ auf Seite 61 aufgeführt sind.

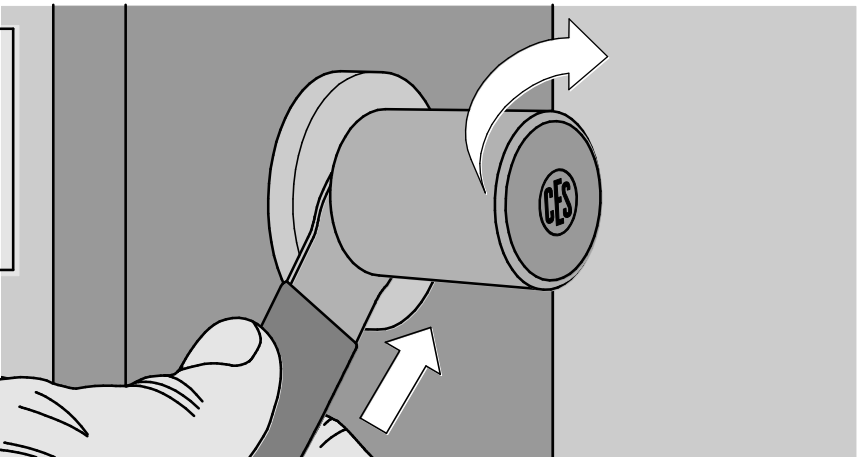
- ▶ Bringen Sie das Kontaktblech wieder auf dem Batteriefach an.



- ▶ Schieben Sie die Haube wieder auf das Elektronik-Modul.



- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Dichtring auf dem Gewinde des Elektronikmoduls einwandfrei sitzt.
- ▶ Schrauben Sie die Haube mit der Hand im Uhrzeigersinn auf.
- ▶ Benutzen Sie zum Festziehen der Haube den Flachschlüssel.
- ▶ Setzen Sie den Flachschlüssel hinter dem Innenknauf an, wie in der Abbildung dargestellt.
- ▶ Ziehen Sie die Haube fest.



Verlust eines Master- oder Schließmediums



HINWEIS

Ein Unbefugter kann in den Besitz eines Master-Mediums gelangen und damit das Schließsystem manipulieren.

- ▶ Bewahren Sie alle Mastermedien an einem sicheren Ort auf.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass diese nicht in die Hände von Unbefugten gelangen.



HINWEIS

Bei Verlust eines Master-Mediums kann ein möglicher Finder das Schließsystem manipulieren.

- ▶ Lassen Sie bei Verlust eines Master-Mediums den Schließzylinder bzw. das Zutrittsterminal nur durch von CESTronics oder einen CESTronics-Fachpartner am Produkt geschulte Personen initialisieren.



Bei einer Initialisierung werden alle Berechtigungen für diesen Schließzylinder gelöscht.

- ▶ Bei Verlust eines der Schließmedien wenden Sie sich an Ihren Fachpartner.

Notöffnung

Für den Fall, dass die Batterie leer ist, können Sie den Schließzylinder an ein Notstromgerät anschließen und mit der nötigen Betriebsspannung versorgen. Das betreffende Schließmedium wird ebenfalls zum Öffnen der Tür benötigt, um die Zugangsberechtigung sicherzustellen.



Das Notstromgerät gehört nicht zum Lieferumfang des Schließzylinders. Sie können dieses über einen Fachpartner beziehen.

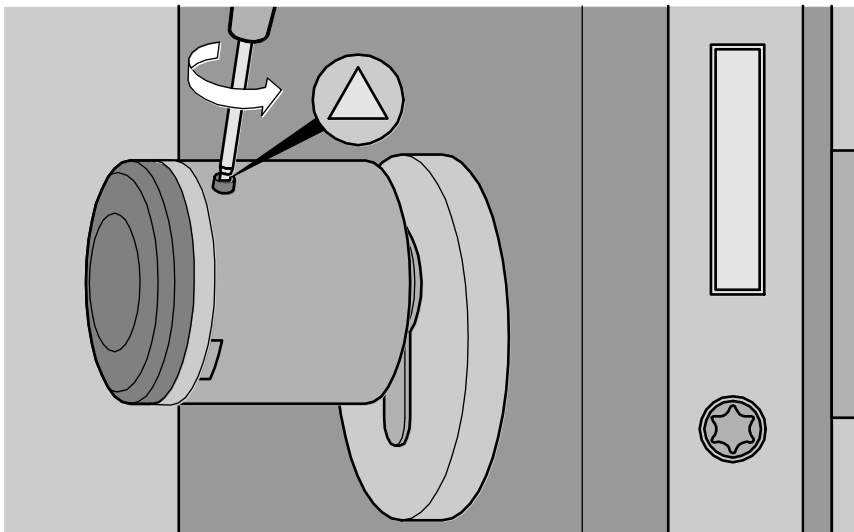


HINWEIS

Sie können beim Herausziehen des Moduls aus dem Außenknopf die am Lesemodul angeschlossene Verbindungsleitung beschädigen.

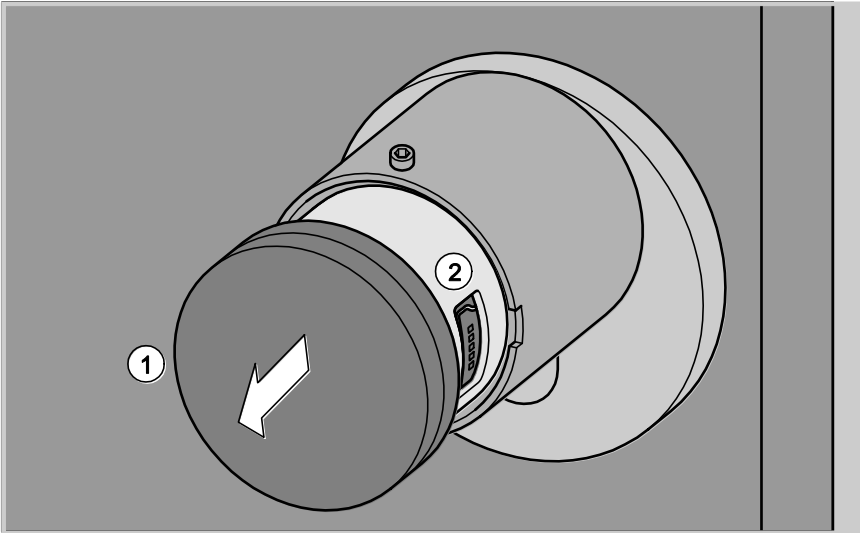
- ▶ Ziehen Sie das Modul stets langsam und vorsichtig aus dem Außenknopf heraus.
-

- Lösen Sie die zwei gegenüberliegenden Schrauben am Außenknauf mit dem Kombi-Werkzeug (Dreikant-Schraubendreher).



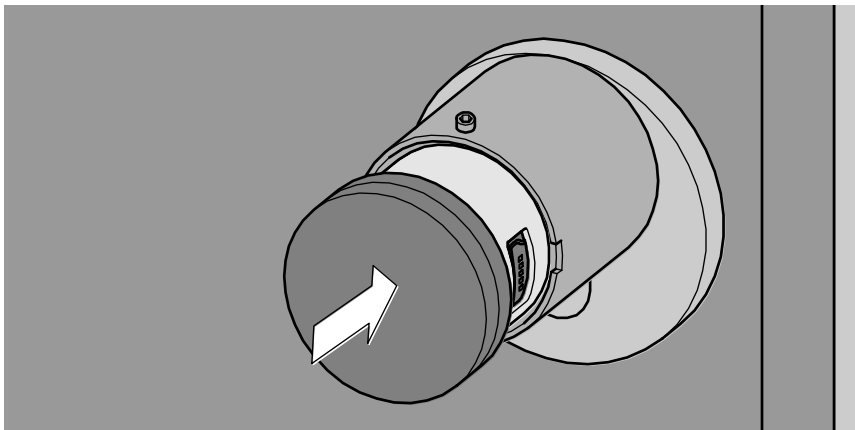
Die Schrauben lassen sich nicht ganz herausschrauben, sondern verbleiben stets im Außenknauf.

- ▶ Ziehen Sie das Lesemodul bis zum Anschlag aus dem Außenknauf heraus (1).

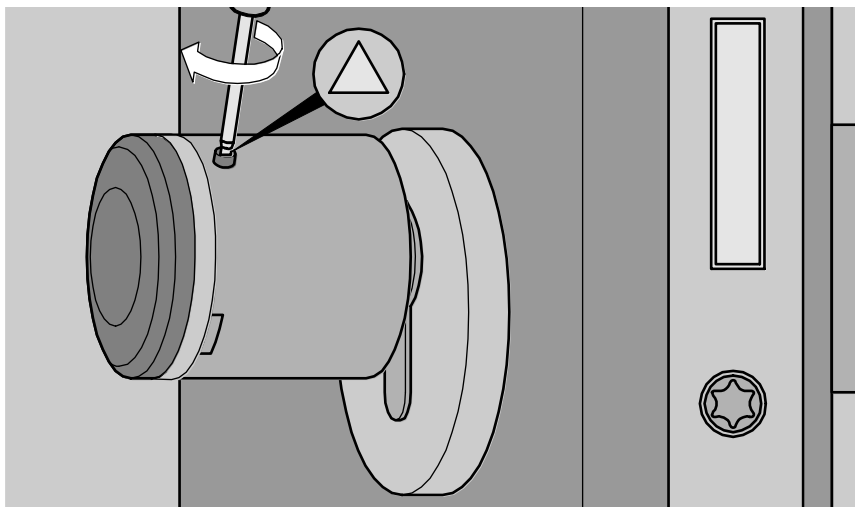


- ▶ Schließen Sie das Notstromgerät über die Schnittstelle (2) am Lesemodul an.
- ▶ Beachten Sie dabei die Hinweise und Anweisungen in der Gebrauchsanleitung des Notstromgerätes.
- ▶ Um die Tür zu öffnen, benutzen Sie Ihr berechtigtes Schließmedium.
- ▶ Nachdem Sie die Tür geöffnet haben, lösen Sie die Verbindung zwischen Lesemodul und Notstromgerät.

- ▶ Schieben Sie das Lesemodul zurück in die Außenknaufhülse.



- ▶ Um das Lesemodul zu befestigen, ziehen Sie die zwei gegenüberliegenden Schrauben mit dem Kombi-Werkzeug (Dreikant-Schraubendreher) handfest an.



- ▶ Wechseln Sie nach jeder Notöffnung sofort die Batterie des Schließzylinders aus (siehe Seite 46, Kapitel „Batterie des Schließzylinders wechseln“).

Pflege

Sie können die äußeren, zugänglichen Teile Ihrer Schließgeräte wie Knäufe, Knaufhülsen, Abdeckungen, Schilder etc. mit einem weichen, leicht feuchten Lappen reinigen.



ACHTUNG

Beschädigung der Oberflächen des OMEGA-Zylinders möglich.

- ▶ Benutzen Sie keine lösungsmittelhaltigen Reinigungsmittel, um Beschädigungen an Ihren Schließgeräten zu vermeiden.

Wartung

- ▶ Lassen Sie den Schließzylinder halbjährlich ausschließlich durch CESTronics oder Fachpartner warten und auf fehlerfreie Funktion prüfen.
- ▶ Wechseln Sie die Batterien nach einem festgelegten Wartungsplan.
- ▶ Beschaffen Sie rechtzeitig Ersatzbatterien.

Ersatzteile

Der Schließzylinder benötigt keine Ersatzteile, die Sie auswechseln müssen.

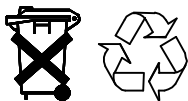
- ▶ Für Unterstützung im Servicefall setzen Sie sich bitte mit Ihrem Fachpartner in Verbindung.

Fehler beseitigen

Symptom	Mögliche Ursache und Abhilfe
Türschloss öffnet sich nicht bei vorgehaltenem Schließmedium.	Sie haben ein unberechtigtes Schließmedium verwendet. Verwenden Sie ein berechtigtes Schließmedium.
	Die Batterie ist leer. Wechseln Sie die Batterie des Schließzylinders gegen eine neue Batterie aus (siehe Seite 46).
	Sie haben das Schließmedium zu weit entfernt vom Knauf des Schließzylinders gehalten. Halten Sie das Schließmedium näher an den Knauf.

Sollte sich der Fehler trotzdem nicht beseitigen lassen, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachpartner.

Entsorgen



Werfen Sie den Schließzylinder, Batterien oder Teile des Schließzylinders keinesfalls in den normalen Hausmüll. Erkundigen Sie sich in Ihrer Stadt- oder Gemeindeverwaltung nach Möglichkeiten eines Recyclings oder einer umwelt- und sachgerechten Entsorgung des Geräts.

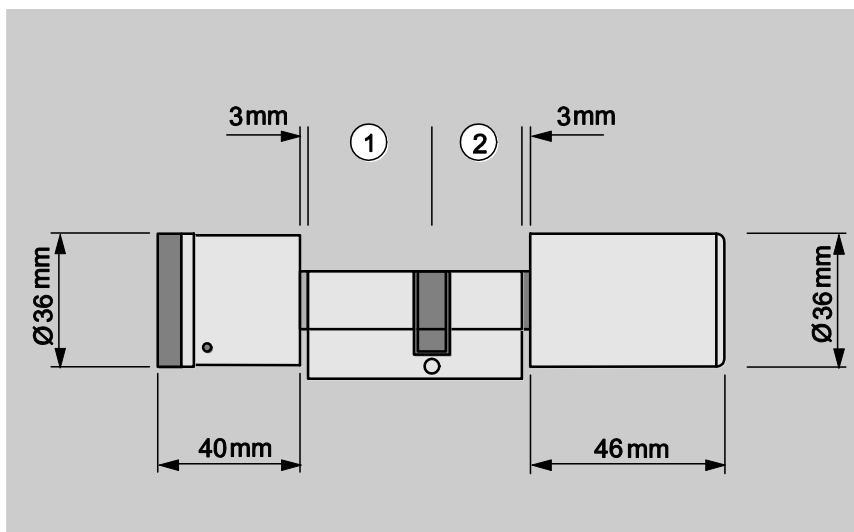


HINWEIS

Fehlerhafte Entsorgung von leeren Batterien möglich.

- Führen Sie Ihre leeren Batterien dem Batterie-Recycling zu.

Technische Daten



1 Außen (Schließseite)

2 Innen (Knaufseite)

Abmessungen Außenknauf	Länge: ca. 40 mm, Durchmesser: ca. 36 mm
Abmessungen Innenknauf	Länge: ca. 46 mm, Durchmesser: ca. 36 mm
Anschlusswerte	Batterie: Typ „Power one™“, „Varta PowerOne“, „Panasonic Industrial Lithium“, CR-2 Lithium, 3,0 V, 850 mAh
Anzahl der Schließmedien	max. 1000, erweiterbar (max. 100 im Master-Mode)
Anzahl der Master-Medien	max. 1 SYSTEM-MASTER
	max. 10 PROGRAM-MASTER
Zulässige Temperatur am Außenknauf	-25 °C bis + 70 °C
Zulässige Temperatur am Innenknauf	0 °C bis + 50 °C
Unzulässige Klimata	Nicht geeignet zum Einsatz in korrosiver Atmosphäre (Chlor, Ammoniak, Kalkwasser).
Nutzungsdauer des Schließzylinders	Nach DIN/EN
Lebensdauer der Batterie	Ein Jahr bei 80 Schließungen/Tag (30.000 Schließungen)
Datenübertragung	Verschlüsselt, 128 Bit/AES
Lesereichweite	Ca. 20 mm
CE-Prüfung	EN 300 220-1; EN 300 330-1; EN 301 489-1; EN 60950-1

Erläuterung wichtiger Begriffe

Flexprint	Verbindungsleitung zwischen dem Modul im Außenknauf und dem elektronischen Modul im Innenknauf des Schließzylinders.
Lesemodule	Das Lesemodul ist im Knauf des Schließzylinders eingebaut. Er erkennt Schließmedien.
Master-Medien	Medien zur Programmierung des Schließzylinders. Im OMEGA-System gibt es zwei Arten von Master-Medien, den SYSTEM-MASTER und den PROGRAM-MASTER.
Notöffnung	Öffnen des elektronischen Schließzylinders bei leerer Batterie. Für die Notöffnung benötigen Sie ein Notstromgerät und das berechnigte Schließmedium für den Schließzylinder.
Profilzylinder-Lochung	Einlassung im Türschloss für den Profilzylinder.
PROGRAM-MASTER	Master-Medien, die zur Programmierung von Schließmedien berechnigen.
Schließmedium	Medium, mit dem Sie einen elektronischen Schließzylinder ent- und verriegeln können.
SYSTEM-MASTER	Master-Medium, mit dem Sie PROGRAM-MASTER für das System berechnigen können. Für jedes System gibt es genau einen SYSTEM-MASTER.
Transponder	Ein Transponder ist ein drahtloses Kommunikations- oder Kontrollmedium, das eingehende Signale aufnimmt und automatisch darauf antwortet.

Übersicht über die Signale

Normaler Betrieb mit Schließmedien

Bedeutung	Signalart	Signal
Berechtigter Zutritt	Beeper LED grün	1 × kurz 1 × kurz
Unberechtigter Zutrittsversuch	Beeper LED rot	4 × kurz 4 × kurz

Programmierung mit Master-Medien

Bedeutung	Signalart	Signal
Start der Programmierung	Beeper LED grün	1 × kurz Leuchtet solange Medium im Feld ist
Ende der Programmierung	Beeper LED grün	1 × lang Leuchtet solange Medium im Feld ist
Bestätigung der Programmierung	Beeper LED grün	1 × kurz Leuchtet solange Medium im Feld ist
Bestätigung der Löschung	Beeper LED grün	2 × kurz, nach 2 s. Leuchtet solange Medium im Feld ist
Unberechtigter Programmerversuch	Beeper LED rot	2 × kurz 2 × kurz
Fehlermeldung bei Fehlprogrammierung	Beeper LED rot	1 × lang 1 × lang

Ein- und Ausschalten der Office-Funktion		
Bedeutung	Signalart	Signal
Aktivieren mit Schließmedium	Beeper LED grün	1 × lang 1 × kurz
Deaktivieren mit Schließmedium	Beeper LED grün	1 × kurz 1 × lang

Programmierung im Funknetzwerk		
Bedeutung	Signalart	Signal
Funkmodus einschalten	Beeper LED grün	1 × kurz, nach Verlassen des Feldes Leuchtet solange Medium im Feld ist
Funkmodus ausschalten	Beeper LED grün	1 × lang, nach Verlassen des Feldes Leuchtet solange Medium im Feld ist
Funkmodus ausschalten Bestätigung	Beeper	2 × kurz
Datenübertragung (Programmierung)	LED grün	1 × sehr kurz
TRACE-Signal gut	LED grün	2 × sehr kurz
TRACE-Signal noch brauchbar	LED grün	1 × sehr kurz
TRACE-Signal schlecht	LED rot	1 × kurz

Programmierung mit RF-Master-Set

Bedeutung	Signalart	Signal
Lernmodus einschalten	Beeper LED grün	1 × kurz, nach Verlassen des Feldes Leuchtet solange Medium im Feld ist
Lernmodus ausschalten	Beeper LED grün	1 × lang, nach Verlassen des Feldes Leuchtet solange Medium im Feld ist
Lernmodus aktiv	LED grün	1 × kurz
Lernmodus Bestätigung	LED grün	1 × lang

Störungs- und Fehlermeldungen

Bedeutung	Signalart	Signal
Batteriewarnung, nach Öffnungsversuch	Beeper LED rot	1 × lang 1 × lang
Motor blockiert beim Entkuppeln	Beeper LED rot	8 × (kurz/lang) 8 × (kurz/lang)
Motor blockiert bei Berechtigung	Beeper LED rot	10 × (kurz/lang) 10 × (kurz/lang)

Hinweise zur Herstellergewährleistung

Gemäß unserer AGBs sind nachfolgende Schäden nicht durch die Herstellergewährleistung abgedeckt:

- Schäden an äußeren mechanischen Teilen sowie Schäden als Folge von normalem Gebrauch und Verschleiß.
- Schäden durch Geschehnisse oder Einflüsse von außen.
- Schäden durch falsche Bedienung.
- Schäden wegen nicht durchgeführter Wartungsarbeiten.
- Schäden durch Überspannung.
- Schäden durch Feuer, Wasser oder Rauch.

Alle technischen Daten und Ausstattungsmerkmale können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben und Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Ohne ausdrückliche schriftliche Erlaubnis der CESTronics GmbH darf kein Teil dieser Unterlagen für irgendwelche Zwecke vervielfältigt oder übertragen werden.

© 2011 CESTronics GmbH, Velbert/Germany

Artikelnummer: BRO2201-001

**C. Ed. Schulte GmbH
Zylinderschloßfabrik**

Friedrichstraße 243
D-42551 Velbert
☎ +49 (0)2051-204-0
☎ +49 (0)2051-204-229
✉ info@ces.eu
www.ces.eu

CEStronics GmbH

Friedrichstraße 243
D-42551 Velbert
☎ +49 (0)2051-204-0
☎ +49 (0)2051-204-105
✉ info@ces-tronics.de

CESlocks GmbH

Mettmanner Str. 119
D-42549 Velbert
☎ +49 (0)2051-204-204
☎ +49 (0)2051-204-229
✉ info@ces-locks.de

CESrom srl.

Str. Metalurgistilor 3 D
RO-550137 Sibiu
☎ +40 (0)269-206 00-2
☎ +40 (0)269-206 00-5
✉ info@ro.ces.eu

CES Austria

Repräsentanz Österreich
Cesar A.Carcamo
☎ +43 (0660)7320311
☎ +43 (0732)210022-2681
✉ office@beschlaege.cc
www.beschlaege.cc

CESfrance SARL

8 Impasse Charles Petit
F-75011 Paris
☎ +33 (0)1-44 87 07 56
☎ +33 (0)1-43 07 35 78
✉ info@fr.ces.eu
www.ces.eu/fr

CESnederland B.V.

Lage Brink 9
NL- 7317 BD Apeldoorn
☎ +31 (0)55-52 66 89-0
☎ +31 (0)55-52 66 89-9
✉ infonl@ces.eu
www.ces.eu/nl

CESitalia srl

V. d. vecchie Fondamenta, 4
Straße d. A. Gründungen 4
I-39044 Egna / Neumarkt (BZ)
☎ +39 0471-812 294
☎ +39 0471-812 294
✉ info@it.ces.eu
www.ces.eu/it

CES Security Solutions Ltd.

Unit 6-8 Revenge Road
GB-Lordswood, Chatham
Kent ME58UD
☎ +44 (0)1634-673301
☎ +44 (0)1634-673326
✉ info@uk.ces.eu
www.ces.eu/en

CES MIDDLE EAST

A.G.P
Advanced German Products LLC
Authorized General Distributor of
CES in Middle East
PO Box 102761
UAE Dubai
☎ +971 (0) 4 369 7051
☎ +971 (0) 4 390 8935
✉ info@agp-dubai.com
www.agp-dubai.com